

SPIEL
ZEIT

25/
26

THEATER
Hof

Ohne Strom, kein Spotlight

*... weil ohne uns
die Magie ausbleibt*



 **STADTWERKE HOF**

Wir danken für die großzügige Förderung unseres Hauses:

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst




Stadt Hof



sowie der Rehau Industries SE Co., der Lamilux Heinrich Strunz Holding GmbH & Co. KG, den Stadtwerken Hof, der Sparkasse Hochfranken, der Hermann-und-Bertl-Müller-Stiftung, dem Kinderherzen glücklich machen e.V., dem Landkreis Bayreuth, dem Pro Hof e.V., der Volksbühne Hof, der Baugenossenschaft Hof, dem Inner Wheel Hilfswerk Oberfranken e.V., dem Lions Club Hof, dem Rotary Club Hof-Bayern, der Diakonie Hochfranken, den Gemeinden Schwarzenbach am Wald, Oberkotzau, Bad Weißenstadt, Regnitzlosau, Döhlau und vielen anderen.

**Unser herzlicher Dank gilt allen treuen Besucher:innen
unseres Theaters.**

WIR freuen uns auf Sie





INHALT

Grußworte	08
Premieren 25/26	14
Wiederaufnahmen	68
Junges Theater Hof	70
OpernLab	76
Theater Extra	78
Bühne & Beats	82
Zuschauerservice	84
Barrierearmer Theaterbesuch	88
Menschen	92
Karten & Sitzpläne	108
Abonnements	116
Feiertage im Theater	130
Gastronomie	134
Konzerte der Hofer Symphoniker	136
Theaterfreunde	142
Impressum	144



Liebes Publikum,

EIN GANZ HERZLICHER DANK AN SIE

für Ihre Treue und Unterstützung in einem Jahr, das geprägt war von intensiven und kreativen Herausforderungen sowie inspirierenden Begegnungen. Wir haben uns den Schwierigkeiten der Zeit gestellt und gleichzeitig die zauberhafte Magie des Theaters erlebt. Diese erste Spielzeit als Ihr Intendant war für mich persönlich ein überaus beglückendes Jahr, das ich mit Ihnen und den engagierten Mitarbeiter:innen des Theaters teilen durfte.

Die positive Resonanz, die wir von Ihnen erhalten haben, sowie die erfreulichen Zuschauerzahlen, die wir in der vergangenen Spielzeit verzeichnen durften, bestärken uns in unserem Kurs und motivieren uns, weiterhin nach künstlerischer Qualität und vielfältigen Angeboten zu streben. In einer Welt, die von Unsicherheiten und Spannungen geprägt ist, bietet das Theater einen Raum der Reflexion, des Austausches und der Hoffnung. Es ist mir ein ganz besonderes Anliegen, dass UNSER Theater ein Ort bleibt, an dem sich Menschen begegnen, um gemeinsam zu lachen, zu weinen, zu diskutieren und nachzudenken – ein Ort, der Kultur und Gesellschaft in ihrer ganzen Bandbreite erlebbar macht. In der Spielzeit 25/26 dürfen Sie sich erneut auf eine Vielzahl spannender Inszenierungen freuen, die das gesamte Panorama des Theaters präsentieren. Sowohl zeitgenössische als auch klassische Werke, die zum Nachdenken anregen und zum Dialog einladen. Es gibt viel zu entdecken! Lassen Sie uns gemeinsam Vorhänge öffnen und in Welten eintauchen, in denen Träume lebendig und Geschichten erzählt werden, die uns alle verbinden und bewegen.

Unser Ensemble und alle Mitarbeiter:innen des Theaters Hof arbeiten mit Hingabe daran, Ihnen unvergessliche Momente in Ihrem – in UNSEREM Theater Hof zu bieten.

Ich lade Sie ein, mit uns eine neue, abwechslungsreiche Spielzeit zu entdecken und freue mich darauf, Sie bald wieder im Theater Hof begrüßen zu dürfen.

LOTHAR KRAUSE *Intendant des Theaters Hof*



Verehrtes Publikum,
liebe Fans des Theaters Hof,

immer wieder stellt uns das Theater Fragen:
„Muss es so ausgehen wie immer?“ „Kann ich als Mensch anders handeln als gewohnt oder als von mir erwartet wird?“

Wo sonst als im Theater könnte man diese Fragen verhandeln, ohne bereits auf Antworten festgelegt zu sein. Theater ist ein Spielraum im doppelten Sinn und gleichzeitig ein Ort der Ermöglichung. Auf der Bühne werden Gedanken zu Bildern. Der Phantasie ist schier grenzenlose Freiheit gegeben. Wir als Publikum geben genau diesen Auftrag, uns mit Möglichkeiten zu beglücken.

Das können unterhaltende Erfindungen sein, die einfach einen schönen Abend garantieren – ein bisschen Weltflucht, etwas fürs Herz, warum nicht. Aber noch viel schöner ist es doch, wenn gute Unterhaltung einhergeht mit Futter für den Kopf. Nicht in Form von Konzepten, sondern als Anregung. Deshalb spielen wir noch heute die Stücke der Antike ebenso wie die der europäischen Aufklärung. Klassiker eben, die immer wieder neu interpretiert und ergänzt werden um Zeitgenössisches, das neue Ideen einbringt – und vielleicht klassisch wird.

Wir als Publikum sind dabei, wenn die große Welt und das kleine Glück auf unserer Bühne in exzellenter Qualität aufeinandertreffen.

Unserem neuen Intendanten Lothar Krause ist trotz widriger Umstände, die dem städtischen Haushalt geschuldet sind und die er nicht zu verantworten hat, ein fulminanter Start gelungen. Das Theater Hof ist künstlerisch bestens aufgestellt, so dass wir mit Optimismus in die Spielzeit 2025/26 gehen.

Dazu wünsche ich von Herzen toi, toi, toi und freue mich auf Begegnungen mit dem Ensemble und mit Ihnen, unserem immer wieder zu Recht begeisterten und treuen Publikum. Auf eine spannende und unterhaltsame neue Saison, die unsere Herzen und Gedanken bewegt.

Ihre

EVA DÖHLA Oberbürgermeisterin der Stadt Hof
und Aufsichtsratsvorsitzende des Theaters Hof



Liebe Freundinnen und Freunde des Theaters Hof,

Wir freuen uns sehr, dass die erste Saison der Intendanz von Lothar Krause einen hohen Zuspruch und breite Anerkennung gefunden hat. Nun heißt es: Auf ein Neues!

Und wieder verspricht der Spielplan viel Interessantes, Spannendes, Komisches: Die Saison wartet etwa mit der ORESTIE von Aischylos, Tschaikowskys Oper EUGEN ONEGIN, gleich zwei Schauspiel-Krimis, dem komischen Musical-Oratorium MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH nach dem Kultfilm „Das Leben des Brian“, dem Rockballett JEKYLL & HYDE und einer PETERSSON UND FINDUS-Weihnachtsgeschichte für die Kleinsten auf.

Den Theaterfreunden liegt viel daran, die angebotene Vielfalt möglichst breit zu unterstützen. In der vergangenen Spielzeit förderten die Theaterfreunde unter anderem die Operette MÄRCHEN IM GRAND HOTEL und den Operabend THE BROTHERS/DER JÜNGSTE TAG IST JETZT mit 15.000€. Auch in dieser Saison werden wir unser Engagement fortführen.

An dieser Stelle gilt allen Menschen, die sich bereits für die Kultur in Hof einbringen, ein herzliches Dankeschön.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder! Treten Sie den Theaterfreunden bei und helfen Sie mit, das hohe künstlerische Niveau unseres großartigen Theaters zu wahren. Ab einem Jahresbeitrag von nur 10€ können Sie Mitglied werden – ganz unkompliziert, online auf www.theaterfreunde-hof.de. Mitglieder genießen exklusive Veranstaltungen, die wir Ihnen auf Seite 142 dieses Heftes vorstellen. Seien Sie dabei!

Ich wünsche Ihnen eine wunderbare Spielzeit und viele schöne Stunden im Theater Hof.

Herzliche Grüße

CORA BETHKE *Vorsitzende der Theaterfreunde Hof e.V.
und der Stiftung Theater Hof*

PREMIEREN

25/
26

- 17.09.2025 **DER MIESEPUPS**
Schauspiel nach dem Kinderbuch von Kirsten Fuchs
ab 3 Jahren
mobil und im Theater | Junges Theater Hof
- 20.09.2025 **EUGEN ONEGIN**
Oper von Peter Iljitsch Tschaikowsky
Großes Haus | Oper
- 21.09.2025 **RANZLICHTER**
Ein Abend mit Musik über halbvolle Gläser
von Knut Winkmann
Mocky´s Backstage Bistro | Schlager, Evergreens & neue Songs
- 04.10.2025 **DIE ORESTIE DES AISCHYLOS**
Schauspiel-Trilogie von Aischylos
Prosaübersetzung von Peter Stein
Großes Haus | Schauspiel-Klassiker
- 10.10.2025 **DIE TAGEBÜCHER VON ADAM UND EVA**
Musical nach dem Buch von Mark Twain
von Marc Seitz (Musik) &
Kevin Schröder (Buch & Liedtexte)
Studio | Musical im Studio
- 25.10.2025 **MONTY PYTHON´S NOT THE MESSIAH**
Ein komisches Oratorium nach dem Kultfilm
»DAS LEBEN DES BRIAN«
von Eric Idle & John Du Prez
Großes Haus | Musical
- 08.11.2025 **EINE MORDS-FREUNDIN**
Komödie von Steven Moffat
Großes Haus | Schauspiel-Komödie

14.11.2025	DER MAGEN IST DER DÜNGER DES KOPFES Eine theatral-kulinarische Begegnung mit Jean Paul zum 200. Todestag des oberfränkischen Dichters <i>Theater Hof Sonderveranstaltung zum Jean-Paul-Jahr</i>	05.03.2026	ROTKÄPPCHEN MUSS WEINEN Schauspiel nach dem Roman von Beate Teresa Hanika ab 9 Jahren <i>mobil & im Theater Junges Theater Hof</i>
20.11.2025	PETTERSSON UND FINDUS - EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE Schauspiel nach den Büchern von Sven Nordqvist ab 4 Jahren <i>Großes Haus Junges Theater Hof Vorweihnachtsstück für Kinder</i>	21.03.2026	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLETT von Barbara Buser mit der Musik von Queen, Guns N´ Roses, Radiohead u.a. <i>Großes Haus Rockballett</i>
19.12.2025	DIE BAJADERE Operette von Emmerich Kálmán <i>Großes Haus Operette</i>	10.04.2026	CLUEDO Schauspiel von Sandy Rustin nach dem Drehbuch von Jonathan Lynn mit zusätzlichem Material von Hunter Foster und Eric Price nach dem Paramount-Pictures-Spielfilm nach dem Hasbro-Brettspiel CLUE Musik der Originalproduktion von Michael Holland <i>Großes Haus Schauspiel-Kriminalkomödie</i>
20.12.2025	VERBRENNUNGEN Schauspiel von Wajdi Mouawad <i>Studio Schauspiel im Studio</i>	13.04.2026	VIRTUELLE SCHATTEN - Die unsichtbaren Wunden des Cybermobbings Stückentwicklung des Jungen Theaters Hof ab 10 Jahren <i>mobil und im Theater Junges Theater Hof</i>
22.01.2026	SIMPEL Klassenzimmerstück von Matthias Günther nach dem Roman von Marie-Aude Murail ab 12 Jahren <i>mobil & im Theater Junges Theater Hof</i>	02.05.2026	ROMEO UND JULIA Oper von Riccardo Zandonai <i>Großes Haus Oper</i>
30.01.2026	DIE GEISTERBRAUT Dramatische Kantate von Antonín Dvořák <i>Großes Haus Konzertante Aufführung mit Sandmalerei</i>	22.05.2026	ENDSTATION SEHNSUCHT Schauspiel von Tennessee Williams <i>Großes Haus Schauspiel-Klassiker des 20. Jahrhunderts</i>
13.02.2026	WALDGESCHRATET - Sagen aus Oberfranken Musikalisches Schauspiel von Harry Tröger & Ralf Wunschelmeier <i>Studio Musikalisches Schauspiel im Studio</i>	29.05.2026	METAMORPHOSE Kammertanzabend von Ali San Uzer nach »DIE VERWANDLUNG« von Franz Kafka <i>Studio Ballett-Uraufführung im Studio</i>
20.02.2026	TANNÖD - Ein Kriminalfall Schauspiel von Andrea Maria Schenkel <i>Großes Haus Schauspiel-Krimi</i>		

12.06.2026

EXTRAWURST

Komödie von Dietmar Jacobs & Moritz Netenjakob
Werkstatthof des Theaters Hof | Sommer-Hof-Theater

13.06.2026

MARILYN FOREVER

Oper von Gavin Bryars

TWICE THROUGH THE HEART

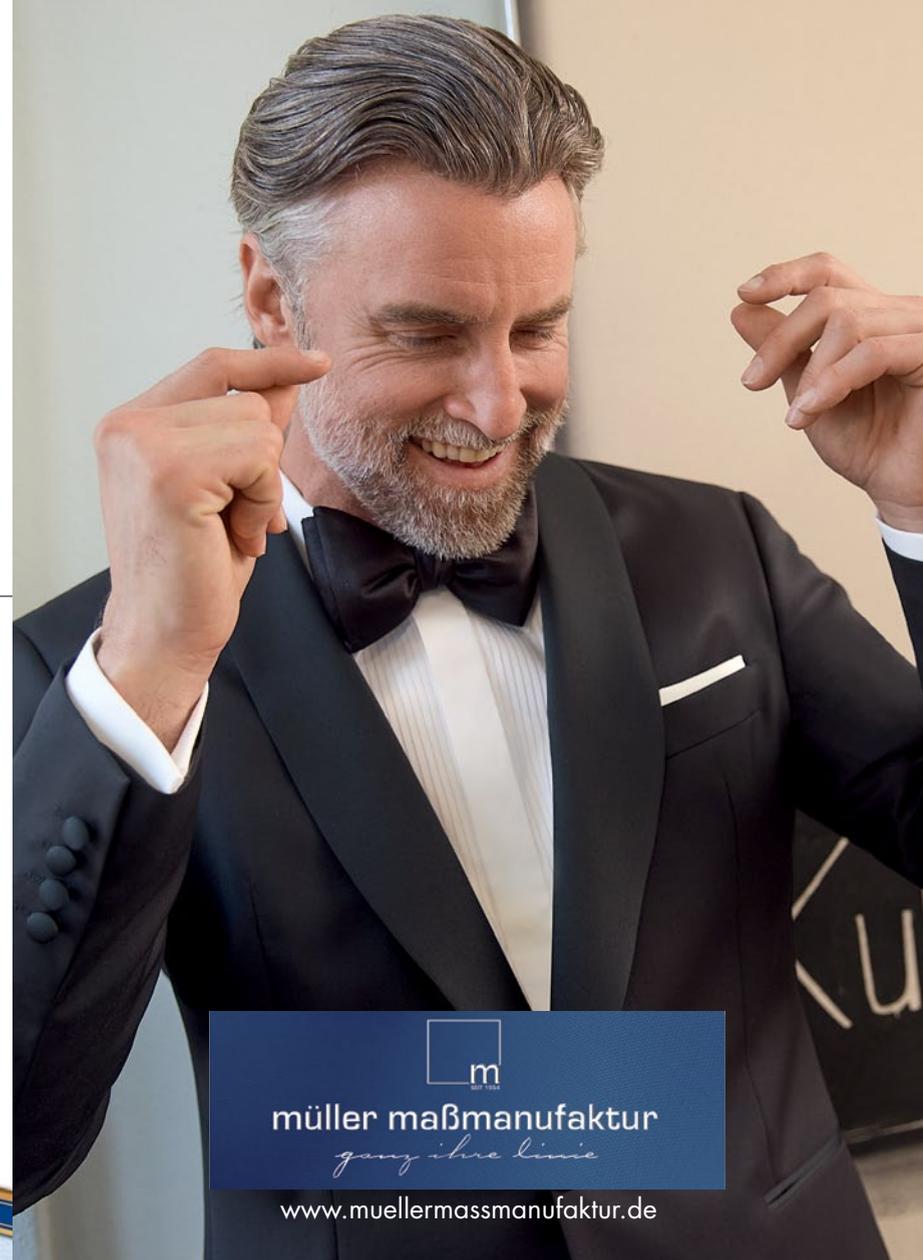
Dramatische Szene von Mark-Anthony Turnage
Großes Haus | Opern des 20. und 21. Jahrhunderts

Scherdel Bier

seit 1831



www.scherdelbier.de



müller maßmanufaktur
ganz ihre linie

www.muellermassmanufaktur.de

Schauspiel NACH DEM KINDERBUCH
VON KIRSTEN FUCHS

DER MIESEPUPS

In szenierung & Ausstattung:
JASMIN SARAH ZAMANI

BÜHNENFASSUNG VON
JASMIN SARAH ZAMANI
AB 3 JAHREN

In einer dunklen Baumhöhle im Mooswald wohnt der Mieseups. Er macht nicht viel: schlafen, herumrumpeln, über seine Unordnung stolpern, schimpfen und wieder schlafen. Raus geht er nicht, Besuch bekommt er nicht, und andere Leute kann er schon mal gar nicht leiden. Als eines Tages drei kleine Tiere sein tristes Dasein stören, indem sie vor seiner Höhle spielen, reagiert der Mieseups mit lautem Raunzen, was dazu führt, dass zwei der Tiere auf Nimmerwiedersehen verschwinden. Doch das lästige kleine Kucks bleibt und besucht ihn fortan täglich mit bester Laune. Es bringt ihm Geschenke mit und fragt: „Darf ich dich heute angucken?“, denn das Kucks findet den miesepetrigen Mieseups schön. Ungeachtet aller Schimpferei und Poltereie des Mieseups bleibt das Kucks unerschütterlich. Eines Tages tritt der Mieseups vor seine Höhle und lässt das Kucks gucken...

DER MIESEPUPS ist eine ganz ungewöhnliche und heitere Geschichte über Freundschaft und Aufmerksamkeit sowie darüber, dass jeder seine Macken haben darf und dass es Tage gibt, an denen man Unterstützung braucht, um über den eigenen Schatten zu springen. Ein berührendes Theatererlebnis für alle ab 3 Jahren.

JUNGES THEATER HOF
MOBIL UND IM THEATER

*Raufführung der Fassung von
Jasmin Sarah Zamani!*

Premiere
Mi, 17.09.2025

Geschlossene Vorstellung

Vorstellungen im freien
Verkauf:

So, 26.10.2025, 15:00 Uhr

Sa, 07.02.2026, 15:00 Uhr
Theater Hof *Studio*

*Für Kindertagesstätten und
andere Einrichtungen bieten
wir gesondert*

*Vormittagsvorstellungen im
Theater und mobil an.*

*Anfragen richten Sie bitte an
das Junge Theater Hof (S.72).*

Oper VON
PETER ILJITSCH TSCHAIKOWSKY

EUGEN ONEGIN

Musikalische Leitung:
ARN GOERKE
Inszenierung:
LOTHAR KRAUSE
Choreographie:
BARBARA BUSER
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

(»JEWGENI ONEGIN«)
LIBRETTO VON KONSTANTIN
SCHILOWSKI
NACH DEM VERSROMAN VON
ALEXANDER PUSCHKIN
DEUTSCH VON AUGUST BERNHARD

»Ich brauche keine Zaren, Zarrinnen, Volksaufstände, Schlachten, Märsche... Ich suche ein intimes, aber starkes Drama, das auf den Konflikten beruht, die ich selbst erfahren oder gesehen habe, die mich im Innersten berühren können.« In Alexander Puschkins Versroman EUGEN ONEGIN fand Tschaikowsky das, wonach er suchte. Es geht um alles: Unerwiderte Liebe, Eifersucht und den Kampf um Leben und Tod.

Die verträumte Tatjana verliebt sich in den Lebemann Eugen Onegin, der sie jedoch kalt abweist. Jahre später erkennt er seine tiefen Gefühle für sie, doch da ist Tatjana bereits verheiratet. Dies ist nicht die einzige Tragödie in Onegins Leben: Sein unbedachter Flirt mit Olga, der Verlobten seines Freundes Lenski, führt zu Eifersucht und schließlich zu einem verhängnisvollen Duell, bei dem Onegin Lenski tötet.

Tschaikowskys EUGEN ONEGIN gehört zu den bedeutendsten Klassikern des Musiktheaterrepertoires und ist nach fast 30 Jahren wieder am Theater Hof zu erleben.

Die Aufführung findet in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln statt.

OPER

Premiere
Sa, 20.09.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
So, 28.09.2025, 18:00 Uhr
So, 05.10.2025, 18:00 Uhr
Sa, 11.10.2025, 19:30 Uhr
Mi, 29.10.2025, 19:30 Uhr
Fr, 07.11.2025, 19:30 Uhr
Sa, 22.11.2025, 19:30 Uhr
Sa, 06.12.2025, 19:30 Uhr
Fr, 26.12.2025, 19:30 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Ein Abend mit Musik über halbvolle Gläser VON
KNUT WINKMANN

RANZLICHTER

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung & Ausstattung:
LENA HERPICH

Wieder so eine Zwischenstation irgendwo im Nirgendwo, eine Absteige im Trott des Lebens der singenden Wundertüte Guido. Die Bühne gehört Guido! Und die Bilanz ist klar: Schluss mit dem ewigen Tingeltangel, Schluss mit den Krümeln, jetzt will er das größte Stück vom Kuchen! Hätte er doch damals zugegriffen, als sich ihm die Chance bot! Doch stattdessen blickt er jeden Morgen in einen anderen Hotelzimmerspiegel und fragt sich verwundert, wer ihn da so komisch anschaut, mit der Ausstrahlung einer kaputten Glühbirne und der Körperspannung von Dosenspargel. Doch was er nicht sieht: Gerade hinter der nächsten Ecke könnte ein neuer Anfang auf ihn warten.

In dieser charmanten One-Man-Show, die zwischen schräger Schlager-Nacht und gefühlvollem Chanson pendelt, begibt sich Guido auf eine Reise durch verpasste Chancen und unerwartete Lichtblicke, musikalisch begleitet von Schlagern, Evergreens, gefühlvollen Chanson-Highlights und berührendem Liedgut. Ein humorvolles und skurriles Spiel über die großen und kleinen Wendepunkte des Lebens in *Mocky's Backstage Bistro*.

SCHLAGER,
EVERGREENS
& NEUE SONGS

Hofer Erstaufführung!

Premiere
So, 21.09.2025, 18:00 Uhr
Theater Hof
Mocky's Backstage Bistro

Weitere Vorstellungen:
Sa, 27.09.2025, 19:30 Uhr
Fr, 03.10.2025, 18:00 Uhr
So, 26.10.2025, 18:00 Uhr
Fr, 31.10.2025, 19:30 Uhr
Fr, 14.11.2025, 19:30 Uhr
Fr, 28.11.2025, 19:30 Uhr
So, 07.12.2025, 18:00 Uhr
Sa, 27.12.2025, 19:30 Uhr
Fr, 23.01.2026, 19:30 Uhr
Sa, 31.01.2026, 19:30 Uhr
So, 15.02.2026, 18:00 Uhr

Schauspiel-Trilogie VON
AISCHYLOS

DIE ORESTIE DES AISCHYLOS

Inszenierung:
FRANK BEHNKE
Bühne & Kostüme:
MARKUS PYSALL

(»ΟΡΕΣΤΕΙΑ«)
PROSAÜBERSETZUNG VON PETER
STEIN

Ein düsterer Fluch lastet auf dem Haus der Atriden, in dem Mord und Rache untrennbar miteinander verbunden sind: Agamemnon opferte seine Tochter Iphigenie, um günstigen Wind für seine Flotte nach Troja zu erbitten. Klytaimestra, von diesem Verrat nie versöhnt, tötet den siegreichen Heimkehrer. In der Folge schwören die Kinder Elektra und Orestes Rache. Orestes bringt auf Geheiß des Gottes Apollons die Mutter und ihren Liebhaber Aigisthos um, doch die Erinnyen verfolgen ihn als Muttermörder und fordern seinen Tod. Die Spirale der Gewalt, der Fluch der Familie, das Prinzip der Blutrache scheinen unaufhaltsam. Athene bringt eine radikal neue Idee ins Spiel: Die Bürger der Stadt sollen über Orestes' Schicksal richten. Die Erinnyen treten als Anklägerinnen auf. Apollon verteidigt Orestes als Rächer seines Vaters. Vernunft ersetzt blinde Rache, und ein Gerichtsverfahren tritt an die Stelle blutiger Vergeltung.

Aischylos thematisiert mit der ORESTIE den zeitlosen Konflikt zwischen Rache und Recht und erzählt von der Gründung des Rechtsstaats mit seiner Gerichtsbarkeit, der die Logik der Blutrache und die Grausamkeit ablöst. Ein zeitloser Konflikt von großem Format, eine Endzeitgeschichte mit heutiger Dimension, die uns das Gut der Demokratie zu schätzen lehrt.

SCHAUSPIEL-KLASSIKER

Premiere
Sa, 04.10.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
Mi, 08.10.2025, 19:30 Uhr
So, 12.10.2025, 18:00 Uhr (TT*)
So, 19.10.2025, 18:00 Uhr
Fr, 24.10.2025, 19:30 Uhr
Sa, 01.11.2025, 19:30 Uhr
So, 23.11.2025, 18:00 Uhr

Schulvorstellung:
Mo, 24.11.2025, 10:00 Uhr
Großes Haus

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

THEATERtalk
„Nachgefragt... DIE ORESTIE“
Sa, 01.11.2025
im Anschluss an
die Vorstellung in
Mocky's Backstage Bistro

(TT*) Zusatzangebot:
Touch Tour für blinde und
sehbeeinträchtigte Menschen.
Mehr Infos auf Seite 89.

Musical VON MARC SEITZ (MUSIK) &
KEVIN SCHRÖDER (BUCH & LIEDTEXTE)

DIE TAGEBÜCHER VON ADAM UND EVA



Musikalische Leitung:
AMY BRINKMAN-DAVIS
Inszenierung:
RITA SÉRÉNIG
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

NACH DEM BUCH VON MARK TWAIN
KREATIVE ENTWICKLUNG:
CHRISTIAN TUPPECK & ANDREAS
GERGEN

Im Garten Eden, dem Ort der Unschuld und Ruhe, taucht eines Tages die lebhafteste Eva auf und bringt frischen Wind in Adams beschauliches Leben. Mit einer Mischung aus Neugier und Tatendrang beginnt sie, alles um sich herum zu hinterfragen, zu analysieren und zu optimieren – sehr zum Unmut Adams. Doch je länger die beiden miteinander auskommen müssen, desto mehr erkennt Adam, dass Eva nicht nur ein lästiger Störenfried ist, sondern der Beginn einer der ersten und größten Lovestories der Weltgeschichte.

In dem originellen und satirischen Musical DIE TAGEBÜCHER VON ADAM UND EVA wird der Garten Eden aus einem humorvollen, pointenreichen Blickwinkel betrachtet. Die Fragen, die den Mythos um Adam und Eva umgeben – Gab es wirklich eine Schlange? Hat Adam noch alle Rippen? Wer braucht einen Dinosaurier als Haustier? – werden auf witzige Weise neu erzählt. Der scharfsinnige Humor Mark Twains verschmilzt mit einer lebendigen Musik, die sowohl lyrische als auch jazzige Elemente vereint. Ein unterhaltsamer, origineller Blick auf die Geschichte von Adam und Eva, der nicht nur die Bibel, sondern auch die Gesellschaft hinterfragt.

MUSICAL IM STUDIO

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Fr, 10.10.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:
Sa, 18.10.2025, 19:30 Uhr
So, 19.10.2025, 15:00 Uhr*
So, 26.10.2025, 18:00 Uhr
So, 09.11.2025, 18:00 Uhr
So, 23.11.2025, 18:00 Uhr
Sa, 06.12.2025, 19:30 Uhr
So, 14.12.2025, 18:00 Uhr
So, 11.01.2026, 18:00 Uhr
Sa, 31.01.2026, 19:30 Uhr
So, 15.02.2026, 18:00 Uhr

Schulvorstellung:
Di, 24.02.2026, 12:15 Uhr
Großes Haus

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

Ein komisches Oratorium NACH DEM KULTFILM
»DAS LEBEN DES BRIAN«
VON ERIC IDLE & JOHN DU PREZ

MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
MANFRED OHNOUTKA
Bühne & Kostüme:
ANNETTE MAHLENDORF

(»NOT THE MESSIAH: HE'S A VERY
NAUGHTY BOY«)
DEUTSCH VON THOMAS PIGOR

MUSICAL

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 25.10.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 02.11.2025, 18:00 Uhr
So, 09.11.2025, 18:00 Uhr
Mi, 12.11.2025, 19:30 Uhr
Sa, 15.11.2025, 19:30 Uhr
Fr, 21.11.2025, 19:30 Uhr
So, 30.11.2025, 18:00 Uhr
Sa, 10.01.2026, 19:30 Uhr
So, 25.01.2026, 18:00 Uhr
So, 08.02.2026, 18:00 Uhr

Vor 2025 Jahren in Judäa: Brian wird als Ergebnis einer Affäre geboren – ausgerechnet im Stall neben Maria und Josef. Nach einer unauffälligen Kindheit wird er im Untergrund aktiv, doch ein folgenschweres Missverständnis führt dazu, dass Brian für den Messias gehalten wird. Während er verzweifelt versucht, dieses Missverständnis aufzuklären, sammeln sich immer mehr Jünger um ihn, einschließlich seiner Geliebten Judith. DAS LEBEN DES BRIAN aus dem Jahre 1979 ist ein humorvoller Klassiker der Filmgeschichte mit Kultstatus und wurde 2007 von Monty Python zu einem musikalischen Bühnenstück umgearbeitet: MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH. Dieses „komische Oratorium“ parodiert nicht nur die Gattung, sondern spannt einen musikalischen Bogen von Barock bis Broadway.

Musiktheatersolist:innen, Chor, Ballett und Hofer Symphoniker werden die Geschichte von Brian, dem nicht-messianischen Helden, mit Witz und Charme erzählen, und natürlich darf am Ende das unvergessliche „Always Look on the Bright Side of Life“ nicht fehlen. Ein schillernd-humorvoller Abend zwischen Oratorium und schräger Show, der nicht nur Monty Python-Fans zu begeistern wissen wird.

Komödie VON
STEVEN MOFFAT

EINE MORDS-FREUNDIN



Inszenierung:
MATTHIAS KITTER
Bühne & Kostüme:
BIRTE WALLBAUM

(»THE UNFRIEND«)
DEUTSCH VON DANIJEL ELBURG

In der spritzigen und tiefschwarzen Komödie EINE MORDS-FREUNDIN von Steven Moffat, dem preisgekrönten Autor hinter der „Sherlock“-Serie und „Dr. Who“, wird aus einer harmlosen Urlaubsbekanntschaft schnell ein Albtraum. Im Urlaub lernen Peter und Debbie die rüstige Witwe Elsa aus Finsterwalde kennen, die sich selbst für Trump nicht zu schade wäre, aber irgendwie auch einfach wunderbar ist. Man verspricht sich, in Kontakt zu bleiben – denn wer macht das schon wirklich?

Doch als Elsa sich ein paar Monate später überraschend für einige Tage anmeldet, wird die Situation brenzlig: Während Peter und Debbie im Internet versuchen, mehr über ihre Urlaubsbekanntschaft herauszufinden, erfahren sie, dass Elsa Krakowski möglicherweise eine Serienkillerin ist. Zu spät! Sie steht bereits vor der Tür! Plötzlich steht die Sicherheit ihrer Kinder auf dem Spiel, und das Paar sieht sich mit der ultimativen Herausforderung konfrontiert, das, was sie lieben, vor tödlichen Gefahren zu schützen – ohne dabei unhöflich zu wirken.

Diese Farce par excellence von Steven Moffat, der von der Fachwelt bereits als neuer Alan Ayckbourn gehandelt wird, ist ein unvergesslicher und humorvoller Abend voller Lacher und unerwarteter Wendungen! Wer Komödie mag, wird die MORDS-FREUNDIN lieben!

SCHAUSPIEL-KOMÖDIE

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Sa, 08.11.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 16.11.2025, 18:00 Uhr
Sa, 29.11.2025, 19:30 Uhr
Fr, 05.12.2025, 19:30 Uhr
Sa, 13.12.2025, 19:30 Uhr
So, 14.12.2025, 18:00 Uhr
Mi, 17.12.2025, 19:30 Uhr
Do, 25.12.2025, 18:00 Uhr
So, 11.01.2026, 18:00 Uhr
Sa, 14.02.2026, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:

Di, 13.01.2026, 12:15 Uhr

Eine theatral-kulinarische Begegnung MIT
JEAN PAUL

DER MAGEN IST DER DÜNGER DES KOPFES

Künstlerische Leitung:
PHILIPP BRAMMER & ALENA PARDATSCHER
Kulinarik:
BEATE ROTH

ZUM 200. TODESTAG DES OBERFRÄNKISCHEN DICHTERS

Aus Anlass des 200. Todestages des oberfränkischen Dichters Jean Paul lädt das Theater Hof zu einer einzigartigen theatral-kulinarischen Begegnung unter dem Titel DER MAGEN IST DER DÜNGER DES KOPFES ein. Das Theater Hof würdigt mit einer Verbindung aus der Kunst des Theaters mit den Freuden des Essens den bedeutendsten oberfränkischen Dichter.

Die Darbietungen von Schauspieler:innen und Musiker:innen schaffen eine Atmosphäre, in der die Worte Jean Pauls in neuem Licht erstrahlen.

Lassen Sie sich entführen in eine Welt, in der ausgewählte Texte von Jean Paul lebendig werden, während kreative Kulinarik – inspiriert von den Vorlieben Jean Pauls – Sie einlädt, die Verbindung zwischen Genuss und Kreativität zu erkunden. Ein Abend, der nicht nur den Geist, sondern auch den Gaumen erfreut, die Spannweite der Geschmackserlebnisse reicht von der Hofer Armenküche bis zur Königstafel.

SONDER- VERANSTALTUNG ZUM JEAN-PAUL-JAHR

Premiere
Fr, 14.11.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellung:
Fr, 28.11.2025, 19:30 Uhr

Für die Produktion DER MAGEN IST DER DÜNGER DES KOPFES werden zwei unterschiedliche Eintrittskartenkategorien angeboten: In der Kategorie „ohne Kulinarik“ erleben Sie den Abend wie einen klassischen Theaterabend, in der Kategorie „mit Kulinarik“ sitzen Sie an Tischen und bekommen kulinarische Häppchen aus der Küche von Kochbuchautorin Beate Roth und Getränke an ihrem Platz serviert. Bitte beachten Sie, dass sich die Speisen an den Vorlieben Jean Pauls orientieren, es werden auch Häppchen mit Fleisch serviert.

Schauspiel NACH DEN BÜCHERN
VON SVEN NORDQVIST

PETTERSSON UND FINDUS

EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE



Inszenierung:
JASMIN SARAH ZAMANI
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

BÜHNENFASSUNG VON
JASMIN SARAH ZAMANI
AB 4 JAHREN

Mit zwei ganz großen Helden unseres jungen Publikums läuten wir in dieser Spielzeit die Vorweihnachtszeit ein: Die beliebten Geschichten um den eigenbrötlerischen, aber liebenswerten Bauern Pettersson und seinen lebhaften Kater Findus, der mit seinem ungestümen Wesen das Leben seines Freundes gehörig auf den Kopf stellt.

Schon bald naht Weihnachten, doch inmitten der festlichen Vorbereitungen geschieht das Unerwartete: Eine unglückliche Fußverletzung bringt alles durcheinander, dabei wünscht sich Findus doch so sehr, dass der Weihnachtsmann dieses Jahr auch zu ihm kommt. Trotz aller Schwierigkeiten und mit einer ordentlichen Portion Humor und Einfallsreichtum gelingt es den beiden, ein unvergessliches Weihnachtsfest zu feiern.

Dieses warmherzige Stück feiert die Themen Freundschaft, Zusammenhalt und die wahre Magie der Weihnacht. Eine Geschichte, die nicht nur unser jüngstes Publikum mitreißen und ein unvergessliches Theatererlebnis voller Freude und Herzlichkeit bereiten wird.

Erstmalig bietet das Theater Hof die Möglichkeit, den Bilderbuch-Klassiker mit Pettersson, Findus und all den anderen Tieren live auf der Bühne des Theaters Hof zu erleben.

JUNGES THEATER HOF |
VORWEIHNACHTSSTÜCK
FÜR KINDER

*Uraufführung der Fassung von
Jasmin Sarah Zamani!*

Premiere

Do, 20.11.2025, 08:45 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere

Vormittagsvorstellungen:

Do, 20.11.2025, 10:45 Uhr
Fr, 21.11.2025, 08:45 Uhr
Fr, 21.11.2025, 10:45 Uhr
Di, 25.11.2025, 08:45 Uhr
Di, 25.11.2025, 10:45 Uhr
Mi, 26.11.2025, 08:45 Uhr
Mi, 26.11.2025, 10:45 Uhr
Do, 27.11.2025, 08:45 Uhr
Do, 27.11.2025, 10:45 Uhr
Fr, 28.11.2025, 08:45 Uhr
Mo, 08.12.2025, 08:45 Uhr
Mo, 08.12.2025, 10:45 Uhr
Di, 09.12.2025, 08:45 Uhr
Di, 09.12.2025, 10:45 Uhr
Fr, 09.01.2026, 08:45 Uhr
Fr, 09.01.2026, 10:45 Uhr

Familienvorstellungen:

So, 07.12.2025, 15:00 Uhr (TT*)
Sa, 20.12.2025, 15:00 Uhr
Sa, 20.12.2025, 17:00 Uhr
Sa, 27.12.2025, 15:00 Uhr

(TT*) Mehr Infos auf Seite 89.

Operette VON
EMMERICH KÁLMÁN

DIE BAJADERE

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
OLIVER PAULI
Choreographie:
BARBARA BUSER
Bühne & Kostüme:
ESTHER BÄTSCHMANN

LIBRETTO VON JULIUS BRAMMER
UND ALFRED GRÜNWARD

OPERETTE

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Fr, 19.12.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 21.12.2025, 15:00 Uhr*
So, 28.12.2025, 18:00 Uhr
Mi, 31.12.2025, 19:30 Uhr**
Mi, 07.01.2026, 19:30 Uhr
Fr, 16.01.2026, 19:30 Uhr
So, 18.01.2026, 18:00 Uhr
Sa, 24.01.2026, 19:30 Uhr
So, 01.02.2026, 18:00 Uhr
Sa, 14.03.2026, 19:30 Uhr
Sa, 18.04.2026, 19:30 Uhr

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

***Silvestervorstellung*

Der Kronprinz von Lahore, Radjami, hat sich unsterblich in die Sängerin Odette Darimonde verliebt, die in Paris als Hauptdarstellerin im Theaterstück „Die Bajadere“ gefeiert wird. Bei einer rauschenden Party in seinem Palais scheint auch Odette seinem Charme zu verfallen. Doch als Radjami sie bittet, seine Frau zu werden, stellt sich heraus, dass es für Odette nur ein Spiel war – sie lehnt ab und entzieht sich seiner Heiratsofferte.

DIE BAJADERE wurde am 23. Dezember 1921 in Wien uraufgeführt und erlebte bereits kurz darauf ihre Berliner Premiere im Februar 1922. Emmerich Kálmáns Musik für diese Operette kombiniert meisterhaft ungarische Volksweisen mit dem Wiener Walzer, verleiht der Handlung aber auch eine melodramatische Tiefe und spiegelt die Tanzrhythmen der amerikanischen Jazz-Ära wider. Das Werk gilt als das ambitionierteste des ungarischen Komponisten, der mit Meisterwerken wie „Die Csárdásfürstin“ und „Gräfin Mariza“ Weltruhm erlangte. Mit DIE BAJADERE zog Kálmán alle Register seiner Kunst und schuf ein echtes Juwel, einen Höhepunkt der Operette der 1920er-Jahre.

Schauspiel VON
WAJDI MOUAWAD

VERBRENNUNGEN

Inszenierung:
PÉTRA SCHÖNWALD
Bühne & Kostüme:
MELANIE KINTZINGER

(»INCENDIES«)
DEUTSCH VON ULI MENKE

Nawal hat seit Jahren kein Wort mehr gesprochen, nun ist sie gestorben. Ihr Freund und Notar Hermile Lebel übergibt Nawals Kindern, Jeanne und Simon, ein brisantes Testament mit zwei Briefen: Der eine ist an den totgeglaubten Vater der zwei Kinder, der andere an einen ihnen unbekanntem Bruder. Das Testament fordert die beiden auf, den Vater und den Bruder zu finden und ihnen die Briefe zu übergeben, dann würden endlich alle Fragen der Kinder an ihre Mutter beantwortet. Sehr widerwillig nehmen die beiden die Reise in den Libanon, die Heimat ihrer Mutter, auf sich. Die Suche nach den eigenen Wurzeln führt sie in die kollektive Tragödie der Familie zurück.

Wajdi Mouawad musste aufgrund des Bürgerkriegs im Libanon seine Heimat im Alter von zehn Jahren verlassen. Im kanadischen Exil wurde er Schauspieler und vielbeachteter Autor. VERBRENNUNGEN war sein erstes Stück, das ins Deutsche übersetzt wurde, ein Drama über die Suche nach Wahrheit und die Verstrickung in eine von Bürgerkrieg und sinnloser Gewalt geprägte Vergangenheit. Es greift ein Problem auf, das alle Geflüchteten umtreibt: Wie soll man umgehen mit der eigenen Vergangenheit, wenn man woanders ganz neu anfangen muss? Die bewegende Handlung und die eindrucksvolle Sprache sorgen dafür, dass dieses Schauspiel unter die Haut geht.

SCHAUSPIEL IM STUDIO

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Sa, 20.12.2025, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:
So, 28.12.2025, 18:00 Uhr
Fr, 16.01.2026, 19:30 Uhr
Fr, 23.01.2026, 19:30 Uhr
So, 08.02.2026, 18:00 Uhr
Fr, 27.02.2026, 19:30 Uhr
Fr, 06.03.2026, 19:30 Uhr
So, 22.03.2026, 18:00 Uhr
So, 12.04.2026, 18:00 Uhr

*Werk Einführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

*Neben den Abendvorstellungen
bieten wir von dieser Produktion
auf Anfrage zusätzlich
Vormittagsvorstellungen für
Schulen und andere Einrichtungen
an. Anfragen richten Sie
bitte an das Junge Theater Hof
(S.72).*

THEATERtalk
„Nachgefragt...
VERBRENNUNGEN“
Fr, 27.02.2026
im Anschluss an
die Vorstellung in
Mocky's Backstage Bistro

Klassenzimmerstück VON MATTHIAS GÜNTHER
NACH DEM ROMAN VON MARIE-AUDE MURAIL

SIMPEL

Inszenierung & Ausstattung:
ZUZANA MASARYK

(»SIMPEL«)
AB 12 JAHREN

Hier sind alle total blöd! Barnabé, liebevoll „Simpel“ genannt, kann blitzschnell zählen: 7, 9, 12, tausend, hundert. Simpel ist 22 Jahre alt, doch mental auf dem Stand eines dreijährigen Kindes. Nach dem Verlust seiner Mutter und der schwierigen Beziehung zu seinem Vater, der ihn in ein Heim stecken möchte, übernimmt sein jüngerer Bruder Colbert die Verantwortung für ihn. Als die beiden Brüder zusammen in eine WG ziehen, wird dies zu einer turbulenten Herausforderung, denn Simpel ist alles andere als simpel.

Die französische Autorin Marie-Aude Murail, die für ihren Roman SIMPEL unter anderem mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet wurde, erzählt mit einem feinen Gespür für Humor und Witz eine berührende und unterhaltsame Geschichte über Anderssein, Beeinträchtigung und Liebe. Sie zeigt, dass mit Courage und Zusammenhalt selbst das scheinbar Unmögliche gelingen kann. Am Ende wird niemand mehr ohne Simpel sein wollen – ein Stück, das zum Lachen und Nachdenken anregt und die Herzen berührt.

JUNGES THEATER HOF
MOBIL UND IM THEATER

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Do, 22.01.2026
Geschlossene Vorstellung

Vorstellungen im freien
Verkauf:
So, 22.02.2026, 18:00 Uhr
Fr, 20.03.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

*Für Schulen und andere
Einrichtungen bieten wir
gesondert Vormittags-
vorstellungen im Theater
und mobil an.*

*Anfragen richten Sie bitte an
das Junge Theater Hof (S.72).*

*Im Anschluss an die Vorstellungen
bieten wir Nachgespräche mit
dem Darsteller und der Theater-
pädagogik an.*

Dramatische Kantate VON
ANTONÍN DVOŘÁK

DIE GEISTERBRAUT

Musikalische Leitung:
PETER KATTERMANN
Künstlerische Einrichtung:
LOTHAR KRAUSE
Sandmalerei:
SVETLANA TELBUKH

(»SVATEBNÍ KOŠILE«)
NACH DER DICHTUNG VON
JAROMÍR ERBEN
DEUTSCH VON PAVEL EISNER

DIE GEISTERBRAUT ist eine packende Spukgeschichte, die sich zwischen den Gefühlen von Sehnsucht, Hoffnung, Verzweiflung und Grauen entfaltet – bis zum erlösenden Morgen: Ein verwaistes Mädchen wartet jahrelang auf die Rückkehr ihres verschollenen Geliebten, der sie schließlich als Höllenbräutigam auf einen nächtlichen Ritt zum Friedhof zwingt. Vorbei an modrigen Sümpfen, umgeben von Irrlichtern und dem Heulen wilder Tiere, reiten sie durch die Dunkelheit, bis der erste Hahnenschrei den Spuk mit den ersten Strahlen der Sonne beendet und die Braut befreit.

Antonín Dvořáks opernhafte Kantate DIE GEISTERBRAUT (1884) basiert auf der düsteren Sage „Svatební košile“ (wörtlich: „Die Brauthemden“) des tschechischen Dichters Karel Jaromír Erben. Erstmals ist das packende Werk, das selten auf den Bühnen zu hören ist, nun am Theater Hof in einer konzertanten Aufführung mit Solist:innen, Opernchor und den Hofer Symphonikern zu erleben. Als Besonderheit wird die international ausgezeichnete Sandmalerin Svetlana Telbukh die fantasievolle und emotionale Welt der Sage live illustrieren.

Die Aufführung findet in deutscher Sprache mit deutschen Übertiteln statt.

KONZERTANTE
AUFFÜHRUNG MIT
SANDMALEREI

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Fr, 30.01.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
Mi, 04.02.2026, 19:30 Uhr
Fr, 06.02.2026, 19:30 Uhr
Sa, 28.02.2026, 19:30 Uhr
So, 22.03.2026, 18:00 Uhr
Sa, 04.04.2026, 19:30 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Musikalisches Schauspiel VON
HARRY TRÖGER & RALF WUNSCHELMEIER

WALD- GESCHRATET SAGEN AUS OBERFRANKEN

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK
Inszenierung:
PHILIPP BRAMMER
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

Uralte Geschichten, weiter erzählt von Generation zu Generation. Zu einer Zeit, als Elektrizität noch nicht existierte und die Gummistiefel noch aus Holz waren. Von fragwürdigen Kartenspielern auf dem Teufelstisch, einer Leupoldsgrüner Hexe mit exotischer Großkatze, Wolkenumrührern als Meteorologen, einer Saalensteiner Weißen Frau und Rindern bzw. Ignoranten, eine Geschichte über die Entstehung von Hof an der Saale - und einer rolligen Wassernixe.
(Harry Tröger & Ralf Wunschelmeier)

Alte Sagen aus der Region lassen viele Menschen kalt, doch in Hof könnte sich das nun ändern: Harry Tröger und Ralf Wunschelmeier haben sich der mystischen Erzählungen angenommen, sie entstaubt, in Mundart neu getextet und in ihre ganz eigene Musik gepackt.

Im Studio des Theaters Hof wird dieser erfolgreiche musikalische Abend der beiden Musiker aus unserer Region nun auch mit Darsteller:innen unseres Ensembles als Theaterabend erlebbar!

MUSIKALISCHES SCHAUSPIEL IM STUDIO

Premiere

Fr, 13.02.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

Fr, 20.02.2026, 19:30 Uhr
Sa, 21.02.2026, 15:00 Uhr*
Sa, 28.02.2026, 19:30 Uhr
So, 15.03.2026, 18:00 Uhr
So, 29.03.2026, 18:00 Uhr
Fr, 17.04.2026, , 19:30 Uhr
Sa, 25.04.2026, 19:30 Uhr
So, 17.05.2026, 18:00 Uhr
Mo, 25.05.2026, 18:00 Uhr

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

Schauspiel VON
ANDREA MARIA SCHENKEL

TANNÖD

EIN KRIMINALFALL

Inszenierung:
KAY NEUMANN
Bühne & Kostüme:
MONIKA FRENZ
Musik:
N.N.

BÜHNENFASSUNG VON
MAYA FANKE & DORIS HAPPL

In den unsicheren Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg wird ein bayerischer Einödhof Schauplatz eines grausamen Verbrechens: Alle Bewohner wurden brutal erschlagen, mit einer Spitzhacke niedergemacht. Als verschlagen und habsüchtig verschrien, war die Familie Danner ohnehin ein Thema für die Dorfgemeinschaft. Doch der Mehrfachmord bleibt ein Rätsel, und jeder Dorfbewohner deutet die Tat aus seiner eigenen Perspektive. Minutiös wird dieser authentische Kriminalfall rekonstruiert, wobei die Zuschauenden zu Eingeweihten des Mörders werden, ohne jedoch das Motiv oder die Identität des Mörders je zu erfahren.

Das wahre Verbrechen (der Mehrfachmord im oberbayerischen Hinterkaifeck), dessen Aufklärung bis heute unvollständig bleibt, bildet den dramatischen Kern von Andrea Maria Schenkels fulminantem Debütroman TANNÖD. Der Thriller, der unter anderem 2008 mit dem Martin Beck Award (Internationaler Kriminalroman) und 2007 mit dem Deutschen Krimipreis (1. Platz) ausgezeichnet wurde, stand auf der Krimiwelt-Bestenliste und war über 58 Wochen auf der Spiegel-Bestsellerliste. TANNÖD fasziniert durch seine packende Erzählweise und die komplexe Darstellung von Geheimnissen und menschlichen Abgründen.

SCHAUSPIEL-KRIMI

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Fr, 20.02.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
Sa, 21.02.2026, 19:30 Uhr
So, 01.03.2026, 18:00 Uhr
So, 08.03.2026, 18:00 Uhr
Mi, 11.03.2026, 19:30 Uhr
So, 15.03.2026, 18:00 Uhr
Fr, 20.03.2026, 19:30 Uhr
Sa, 28.03.2026, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:
Mi, 11.03.2026, 12:15 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Schauspiel NACH DEM ROMAN VON
BEATE TERESA HANIKA

ROTKÄPPCHEN MUSS WEINEN

Inszenierung & Ausstattung:
JASMIN SARAH ZAMANI

BÜHNENFASSUNG VON
JASMIN SARAH ZAMANI
AB 9 JAHREN

Endlich Osterferien! Doch statt die freie Zeit zu genießen, steht die abenteuerlustige Malvina vor einer großen Herausforderung. Weil ihre beste Freundin Lizzy im Skiurlaub ist, muss sie das geheime Versteck der beiden allein gegen die nervigen Jungs aus der Neubausiedlung verteidigen. Doch das ist nicht das Einzige, was sie beschäftigt: Malvina muss sich auch um ihren Opa kümmern, ihm Essen bringen und mit ihm Zeit verbringen – etwas, das sie überhaupt nicht möchte. Ihre Familie scheint das wenig zu interessieren. Einzig Opas Nachbarin und ein Junge aus der Neubausiedlung bemerken, dass Malvina sich merkwürdig verhält und da etwas ganz und gar nicht stimmt.

ROTKÄPPCHEN MUSS WEINEN erzählt von Mut, Freundschaft und Hilfsbereitschaft und thematisiert das schwierige Erwachsenwerden. Mit Humor und eindrucksvoller Empathie beleuchtet Beate Teresa Hanika, wie wichtig es ist, über erlebten sexuellen Missbrauch zu sprechen und auf der Suche nach Unterstützung niemals aufzugeben.

Täglich werden in Deutschland laut Bundeskriminalamt 54 Kinder und Jugendliche Opfer von sexuellem Missbrauch, die meisten Täter:innen sind aus dem Familien- oder Bekanntenkreis. ROTKÄPPCHEN MUSS WEINEN fordert dazu auf, hinzuhören, hinzusehen und zu handeln.

JUNGES THEATER HOF
MOBIL UND IM THEATER

*Uraufführung der Fassung von
Jasmin Sarah Zamani!*

Premiere
Do, 05.03.2026
Geschlossene Vorstellung

Vorstellungen im freien
Verkauf:
So, 08.03.2026, 18:00 Uhr
Sa, 11.04.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

*Für Schulen und andere Ein-
richtungen bieten wir gesondert
Vormittagsvorstellungen im
Theater und mobil an.
Anfragen richten Sie bitte an
das Junge Theater Hof (S.72).*

*Im Anschluss an die Vorstellungen
bieten wir Nachgespräche
mit der Darstellerin und der
Theaterpädagogik an.*

VON BARBARA BUSER
MIT MUSIK VON QUEEN, GUNS N' ROSES, RADIOHEAD U. A.

JEKYLL & HYDE

DAS ROCKBALLETT

Choreographie:
BARBARA BUSER
Bühne & Kostüme:
KERSTIN LAUBE
Soundtrack:
TOBIAS THIELE

NACH MOTIVEN DER NOVELLE VON
ROBERT LOUIS STEVENSON

Ein faszinierendes Experiment zwischen Licht und Schatten, zwischen Gut und Böse: Dr. Henry Jekyll, ein junger Arzt mit großen wissenschaftlichen und sozialen Ambitionen, glaubt fest daran, dass der Mensch in zwei unvereinbare Seiten geteilt ist. Im Versuch, das Gute vom Bösen zu trennen, startet er ein riskantes Selbstexperiment – und verliert dabei die Kontrolle. Die dunkle Seite seiner Seele nimmt Gestalt an: Er wird zu Mr. Hyde, einem gefährlichen und zerstörerischen Alter Ego, das seine Welt auf den Kopf stellt. Durch die Begegnung mit der Prostituierten Lucy wird er immer tiefer in den Strudel aus Verführung und Wahnsinn gezogen.

Das berühmte Erzählung von Robert Louis Stevenson, die den ewigen Kampf zwischen den gegensätzlichen Kräften des Menschen thematisiert, wird in einem einzigartigen Rockballett der Hofer Ballett-Compagnie lebendig. Die energiegeladene Choreographie und die kraftvolle Musik von Rocklegenden wie Queen, Guns N' Roses und Radiohead schaffen eine atmosphärische Verbindung aus Tanz, Musik und Drama. Als packendes Rockballett und Show wird JEKYLL & HYDE das Publikum in den Bann ziehen und die dunklen Seiten der menschlichen Natur auf eindrucksvolle Weise offenbaren.

ROCKBALLETT

Uraufführung!

Premiere

Sa, 21.03.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:

So, 29.03.2026, 18:00 Uhr
So, 05.04.2026, 18:00 Uhr
Sa, 11.04.2026, 19:30 Uhr
Fr, 17.04.2026, 19:30 Uhr
Sa, 25.04.2026, 19:30 Uhr
Mi, 29.04.2026, 19:30 Uhr
So, 03.05.2026, 18:00 Uhr
Sa, 09.05.2026, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:

Do, 26.03.2026, 12:15 Uhr

Schauspiel VON SANDY RUSTIN
NACH DEM DREHBUCH VON JONATHAN LYNN
MIT ZUSÄTZLICHEM MATERIAL VON
HUNTER FOSTER & ERIC PRICE
NACH DEM PARAMOUNT-PICTURES-SPIELFILM
NACH DEM HASBRO-BRETTSPIEL CLUE
MUSIK DER ORIGINALPRODUKTION VON MICHAEL HOLLAND

CLUEDO

Inszenierung:
RALF HOCKE
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

(»CLUE: ON STAGE«)
DEUTSCH VON ULI GNADT

In der Villa Schwarz trifft sich eine illustre Abendgesellschaft. Alle sechs sind Erpressungsoffer eines mysteriösen Gastgebers, doch bevor jemand auch nur den Hauch eines Plans fassen kann, geschieht das Unvorstellbare: der erste Mord. Verdächtige, Geheimnisse und ein mörderisches Spiel nehmen ihren Lauf – und das, bevor das Wort „Brettspiel“ überhaupt gefallen ist.

Basierend auf dem beliebten Brettspiel „Cluedo“ und der Krimi-Parodie „Clue – Alle Mörder sind schon da“ aus dem Jahr 1985, die mit unterschiedlichen Enden für Aufsehen sorgte, verwandelt Sandy Rustin das Setting in eine temporeiche, beißend humorvolle Komödie. Mit rasanten Wendungen, einem gehörigen Schuss Übertreibung und viel körperbetonter Komik nimmt sie die Ausgangssituation dennoch ernst – eine Gesellschaft auf der Suche nach einem Schuldigen. Wer ist der Mörder? Madame Roth, im Wintergarten, mit dem Kerzenständer? Oder Direktor Grün, in der Bibliothek, mit dem Seil?

In CLUEDO verschmilzt die Spannung eines klassischen Krimis mit dem Humor einer temporeichen Komödie und führt das Publikum in eine Welt voller Verdächtigungen, Intrigen und schräger Gestalten. Ein vergnüglicher Abend, der auf das ideale Maß an Chaos und Spaß setzt.

SCHAUSPIEL-
KRIMINALKOMÖDIE

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Fr, 10.04.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
So, 19.04.2026, 18:00 Uhr (TT*)
So, 26.04.2026, 18:00 Uhr
Fr, 08.05.2026, 19:30 Uhr
Sa, 16.05.2026, 19:30 Uhr
Sa, 23.05.2026, 19:30 Uhr
So, 14.06.2026, 18:00 Uhr
Mi, 17.06.2026, 19:30 Uhr
Sa, 20.06.2026, 19:30 Uhr
Sa, 04.07.2026, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:
Fr, 08.05.2026, 11:15 Uhr

(TT*) Zusatzangebot:
Touch Tour für blinde und
sehbeeinträchtigte Menschen.
Mehr Infos auf Seite 89.

Stückentwicklung DES
JUNGEN THEATERS HOF

VIRTUELLE SCHATTEN

DIE UNSICHTBAREN WUNDEN
DES CYBERMOBBINGS

Stückentwicklung & Inszenierung:
TEAM JUNGES THEATER HOF

AB 10 JAHREN

Die 16-jährige Mia wird in der digitalen Welt ihrer Schule zum Ziel von hasserfüllten Kommentaren und isolierenden Gerüchten. Während sie versucht, ihren Alltag zu bewältigen, entfaltet sich ein emotionales Drama, das die Auswirkungen von Anonymität und digitaler Kommunikation auf zwischenmenschliche Beziehungen zeigt. Mias innere Kämpfe und die Unterstützung ihrer Freunde und Familie stehen im Mittelpunkt, während sie lernt, sich gegen die Angriffe zu wehren.

VIRTUELLE SCHATTEN beleuchtet die erschütternde Realität des Cybermobbings und thematisiert nicht nur die Verletzlichkeit junger Menschen in der digitalen Ära, sondern regt auch zur Reflexion über Empathie und Verantwortung im Umgang mit sozialen Medien an.

JUNGES THEATER HOF
MOBIL UND IM THEATER

Uraufführung!

Premiere
Mo, 13.04.2026
Geschlossene Vorstellung

Vorstellung im freien
Verkauf:
So, 24.05.2026, 18:00 Uhr
Theater Hof *Studio*

Für Schulen und andere Einrichtungen bieten wir gesondert Vormittagsvorstellungen im Theater und mobil an. Anfragen richten Sie bitte an das Junge Theater Hof (S.72).

Im Anschluss an die Vorstellungen bieten wir Nachgespräche mit den Darsteller:innen und der Theaterpädagogik an.

Oper VON
RICCARDO ZANDONAI

ROMEO UND JULIA

Musikalische Leitung:
PETER KATTERMANN
Inszenierung:
LOTHAR KRAUSE
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

(»GIULIETTA E ROMEO«)
LIBRETTO VON ARTURO ROSSATO &
NICOLA D'ATRI
NACH WILLIAM SHAKESPEARE

Die Geschichte von Romeo und Julia, dem unsterblichen Liebespaar, fasziniert seit Jahrhunderten und bleibt bis heute ein Symbol für die Kraft der Liebe inmitten von Hass und Konflikt. In Riccardo Zandonais Oper entfaltet sich diese tragische Erzählung auf eine einzigartige Weise. Inmitten von unversöhnlichem Hass ihrer Familien liebt sich das junge Paar bis in den Tod.

Zandonais veristische Oper ROMEO UND JULIA, die sich nicht nur an Shakespeares Tragödie orientiert, sondern auch andere Quellen einbezieht, ist ein seltener Schatz auf der Opernbühne. Am Theater Hof hat das Publikum nun die Gelegenheit, diese Rarität zu erleben, die sowohl lyrische als auch dramatische Elemente vereint. Lassen Sie sich von der emotionalen Tiefe und der Schönheit der Musik faszinieren und erleben Sie die zeitlose sowie ergreifende Tragödie von Liebe und Verlust.

Die Aufführung findet in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln statt.

OPER

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Sa, 02.05.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
So, 10.05.2026, 18:00 Uhr
Mi, 13.05.2026, 19:30 Uhr
So, 17.05.2026, 18:00 Uhr
Fr, 29.05.2026, 19:30 Uhr
So, 31.05.2026, 18:00 Uhr
Sa, 06.06.2026, 19:30 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

Schauspiel VON
TENNESSEE WILLIAMS

ENDSTATION SEHNSUCHT

DESIRE

Inszenierung:
HARALD FUHRMANN
Bühne & Kostüme:
JÖRG ZYSIK

(»A STREETCAR NAMED DESIRE«)
DEUTSCH VON HELMAR HARALD
FISCHER

Die verblässende Südstaatenschönheit Blanche DuBois klammert sich an die Trümmer einer Welt, die sich unaufhaltsam aufzulösen scheint. Nach dem Verlust des Familienanwesens sucht die vom Leben und der Liebe enttäuschte Frau Zuflucht bei ihrer Schwester Stella in New Orleans, wo sie in einer heruntergekommenen Nachbarschaft nach einem Neuanfang strebt. Doch der raue Stanley Kowalski, Stellas Ehemann, verkörpert eine neue, harte Realität – und begegnet Blanches Illusionen mit gnadenloser, zerstörerischer Härte.

Seit seiner Uraufführung 1947 am Broadway hat Tennessee Williams preisgekröntes Meisterwerk zahlreiche Verfilmungen erfahren und zählt heute zu den bedeutendsten Theaterstücken des 20. Jahrhunderts. ENDSTATION SEHNSUCHT ist ein eindrucksvolles Drama, das mit großer Emotionalität und intensiver Spannung den erbitterten Konflikt zwischen Vergangenheit und Zukunft beleuchtet – eine Auseinandersetzung, die auch in der heutigen Gesellschaft nicht an Bedeutung verloren hat.

SCHAUSPIEL-KLASSIKER
DES 20. JAHRHUNDERTS

Premiere
Fr, 22.05.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
Sa, 30.05.2026, 19:30 Uhr
So, 07.06.2026, 18:00 Uhr
Fr, 19.06.2026, 19:30 Uhr
So, 28.06.2026, 18:00 Uhr
Sa, 11.07.2026, 19:30 Uhr
Mi, 15.07.2026, 19:30 Uhr

Schulvorstellung:
Mo, 29.06.2026, 10:00 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

THEATERtalk
„Nachgefragt...
ENDSTATION
SEHNSUCHT“
Sa, 11.07.2026
im Anschluss an
die Vorstellung in
Mocky's Backstage Bistro

Kammertanzabend VON ALI SAN UZER
NACH »DIE VERWANDLUNG« VON FRANZ KAFKA

METAMORPHOSE



Choreographie:
ALI SAN UZER
Bühne & Kostüme:
AYLIN KAIP

„Als Gregor Samsa eines Morgens aus unruhigen Träumen erwachte, fand er sich in seinem Bett zu einem ungeheuren Ungeziefer verwandelt. Er lag auf seinem panzerartig harten Rücken und sah, wenn er den Kopf ein wenig hob, seinen gewölbten, braunen, von bogenförmigen Versteifungen geteilten Bauch, auf dessen Höhe sich die Bettdecke, zum gänzlichen Niedergleiten bereit, kaum noch erhalten konnte. Seine vielen, im Vergleich zu seinem sonstigen Umfang kläglich dünnen Beine flimmerten ihm hilflos vor den Augen.
„Was ist mit mir geschehen?“, dachte er. Es war kein Traum...“

(aus Franz Kafkas „Die Verwandlung“)

Ali San Uzers Tanzstück METAMORPHOSE, das von Franz Kafkas „Die Verwandlung“ inspiriert ist, macht die emotionale und psychologische Transformation des Protagonisten Gregor Samsa durch Bewegung, Raum und Musik in der unmittelbaren Nähe des Studios für das Publikum erfahrbar.

BALLETT IM STUDIO

Uraufführung!

Premiere

Fr, 29.05.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Studio*

Weitere Vorstellungen:

So, 31.05.2026, 15:00 Uhr *

So, 07.06.2026, 18:00 Uhr

So, 14.06.2026, 18:00 Uhr

Sa, 20.06.2026, 19:30 Uhr

Sa, 04.07.2026, 19:30 Uhr

Fr, 10.07.2026, 19:30 Uhr

**Vorstellung des Seniorenrates
der Stadt Hof*

Komödie VON
DIETMAR JACOBS & MORITZ NETENJAKOB

EXTRAWURST

*Theater unter
freiem Himmel!*



Inszenierung:
FELIX METZNER
Bühne & Kostüme:
MARC MAHN

Es handelt sich um eine scheinbar einfache Angelegenheit: Die Mitgliederversammlung eines Tennisclubs in der deutschen Provinz soll über den Kauf eines neuen Grills für die Vereinsfeiern entscheiden. Normalerweise wäre das unproblematisch, doch nun gibt es den Vorschlag, zusätzlich einen eigenen Grill für das einzige türkische Mitglied des Clubs anzuschaffen. Gläubige Muslime dürfen ihre Grillwürste nicht auf einem Rost mit Schweinefleisch zubereiten. Diese gut gemeinte Idee führt jedoch zu heftigen Diskussionen und stellt den harmonischen Verein vor eine Zerreißprobe. Wie viel Rechte sollte eine Mehrheit einer Minderheit zugestehen? Ist Toleranz gegenüber Religionen notwendig, auch wenn man sie ablehnt? Gibt es eine deutsche Leitkultur am Grill? Und zählen Vegetarier als Glaubensgemeinschaft? Der Konflikt um den Grill vertieft die Spannungen zwischen den Mitgliedern. Die Vorstellungen von Atheisten, Gläubigen, Deutschen und Türken prallen aufeinander. Es wird deutlich, dass es um mehr als nur einen Grill geht – es geht um unser Zusammenleben.

EXTRAWURST ist eine rasante und pointierte Komödie der „Stromberg“-Drehbuchautoren, die die Lachmuskeln zu trainieren weiß.

Unter freiem Himmel in der zwanglosen Atmosphäre des *Werkstatthofes* des Theaters bleibt bei dieser Komödie kein Auge trocken!

SOMMER-Hof-THEATER

Hofer Erstaufführung!

Premiere

Fr, 12.06.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Werkstatthof*

Weitere Vorstellungen:

Sa, 13.06.2026, 19:30 Uhr
Fr, 19.06.2026, 19:30 Uhr
So, 21.06.2026, 18:00 Uhr
Fr, 26.06.2026, 19:30 Uhr
Sa, 27.06.2026, 19:30 Uhr
Fr, 03.07.2026, 19:30 Uhr
So, 05.07.2026, 18:00 Uhr
Sa, 11.07.2026, 19:30 Uhr
So, 12.07.2026, 18:00 Uhr

*Bei schlechter Witterung finden
die Vorstellungen im Studio
statt.*

Oper VON
GAVIN BRYARS
LIBRETTO VON MARILYN BOWERING

MARILYN FOREVER

Dramatische Szene VON
MARK-ANTHONY TURNAGE
LIBRETTO VON JACKIE KAY

TWICE THROUGH THE HEART

Musikalische Leitung:
MICHAEL FALK & PETER KATTERMANN
Inszenierung:
FLORIAN HACKSPIEL
Bühne & Kostüme:
ANNETT LAUSBERG

EIN ABEND – ZWEI OPERN – ZWEI
FRAUENSCHICKSALE

OPERN DES
20. & 21. JAHRHUNDERTS

Am 1. Juni 2026 wäre Marilyn Monroe 100 Jahre alt geworden. Die Oper MARILYN FOREVER ist eine facettenreiche Auseinandersetzung mit der Ikone des 20. Jahrhunderts und beleuchtet die innere Welt der Schauspielerin, die häufig als Opfer und Objekt sexueller Fantasien wahrgenommen wurde. Durch ihre eigenen Worte wird das Publikum in die widersprüchlichen Emotionen und den Ehrgeiz dieser unvergesslichen Persönlichkeit eintauchen.

Im zweiten Teil des Abends entfaltet sich in TWICE THROUGH THE HEART die Geschichte einer Frau, die ihren Mann im Affekt mit dem Küchenmesser tötete – „zweimal durchs Herz“. Jahrzehntelange Gewalt und Demütigung führten zu einer Explosion der Aggression als Notwehr, die sie vor Gericht jedoch verschwiegen hat. Die Scham, die sie in ihrem Leben begleitete, wird zum zentralen Thema dieses packenden Dramas, das die innere Zerrissenheit und das Schweigen einer Frau aufzeigt. Ihre Scham war ihr Schutzraum, aber auch ihr persönliches Gefängnis – nicht sehr verschieden von dem realen, in dem sie nun doch das verhängnisvolle Schweigen bricht und ihre Geschichte erzählt.

Die Aufführung findet in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln statt.

Hofer Erstaufführung!

Premiere
Sa, 13.06.2026, 19:30 Uhr
Theater Hof *Großes Haus*

Weitere Vorstellungen:
So, 21.06.2026, 18:00 Uhr
Sa, 27.06.2026, 19:30 Uhr
Mi, 01.07.2026, 19:30 Uhr
Fr, 03.07.2026, 19:30 Uhr
So, 05.07.2026, 18:00 Uhr
So, 12.07.2026, 18:00 Uhr

*Werkeinführung jeweils
45 Minuten vor Beginn.*

WIEDER *aufnahmen*

BALLET BLANC

*Kammer-
tanzabend*
MIT
CHOREO-
GRAPHIEN
DER
BALLETT-
COMPAGNIE



Wieder im Spielplan am:
Sa, 27.09.2025, 19:30 Uhr
So, 12.10.2025, 18:00 Uhr
Fr, 24.10.2025, 19:30 Uhr
Sa, 01.11.2025, 19:30 Uhr

WUTSCHWEIGER

Schauspiel VON
JAN SOBBIE UND
RAVEN RÜELL
AB 8 JAHREN



Wieder im Spielplan ab:
02.10.2025

Buchungsanfragen nimmt das
Junge Theater gern entgegen.

DON QUIJOTE

EINE OPER AUS DEM KOFFER

Musiktheater für Kinder
VON KATHARINA
SCHMAUDER
UND LEVIN
HANDSCHUH
AB 5 JAHREN



Wieder im Spielplan ab:
Mitte Oktober 2025

Buchungsanfragen nimmt das
Junge Theater gern entgegen.

NIPPLEJESUS

Schauspiel
VON
NICK HORNBY



Wieder im Spielplan am:
Fr, 07.11.2025, 19:30 Uhr
Sa, 15.11.2025, 19:30 Uhr
Sa, 29.11.2025, 19:30 Uhr
Sa, 13.12.2025, 19:30 Uhr
So, 21.12.2025, 18:00 Uhr

JUNGES THEATER *Hof*

Nähere Informationen zum kompletten Angebot des Jungen Theaters finden Sie im Jahresheft 25/26 des Jungen Theaters Hof.

SPIEL*plan*

Die Produktionen des Jungen Theaters Hof (außer PETERSSON UND FINDUS) sind im Theater sowie als mobile Vorstellungen in Eurer Einrichtung zu sehen! Mit unseren Inszenierungen kommen wir mit Euch in den Dialog über Themen, die Euch bewegen.

DER MIESEPUPS

Schauspiel NACH DEM KINDERBUCH VON KIRSTEN FUCHS

AB 3 JAHREN

Ab 17. September 2025

mobil und im Theater

PETERSSON UND FINDUS - EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Schauspiel NACH DEN BÜCHERN VON SVEN NORDQVIST

AB 4 JAHREN

ab 20. November 2025

Großes Haus

SIMPEL

Klassenzimmerstück VON MATTHIAS GÜNTHER

NACH DEM ROMAN VON MARIE-AUDE MURAIL

AB 12 JAHREN

ab 22. Januar 2026

mobil und im Theater

ROTKÄPPCHEN MUSS WEINEN

Schauspiel NACH DEM ROMAN VON BEATE TERESA HANIKA

AB 9 JAHREN

ab 05. März 2026

mobil und im Theater

VIRTUELLE SCHATTEN -

Die unsichtbaren Wunden des Cybermobbings

Stückentwicklung DES JUNGEN THEATERS

AB 10 JAHREN

ab 13. April 2026

mobil und im Theater

Alle Neuproduktionen, Wiederaufnahmen und weitere Angebote (außer PETERSSON UND FINDUS) sind ab Dienstag, 02. September 2025 buchbar bei Antje Rink unter buchung.jungestheater@theater-hof.de oder 09281 – 70 70 – 123.

Vorverkauf für das Vorweihnachtsstück PETERSSON UND FINDUS - EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE ab 23. September 2025 an der Theaterkasse.

LESEstündchen für Kinder ab 4 Jahren

Auch in dieser Spielzeit gibt es wieder spannende Lesungen im Studio des Theaters: Gebannt tummelt sich das junge Publikum und folgt dem bunten Mix aus Geschichten – immer wieder neu und immer wieder aufregend. Gelesen wird von den Ensemblemitgliedern des Jungen Theaters Hof, denen man dabei so richtig nahekommt.

Treffpunkt: Haupteingang (Theaterkasse)

Die Teilnehmendenzahl ist auf 98 Personen begrenzt, daher ist eine frühzeitige Buchung über die Theaterkasse nötig.

Die Termine sind dem Monatsspielplan, dem Jahresheft des Jungen Theaters Hof oder der Website zu entnehmen.

THEATERführung für Kinder

Die Magie des Theaters erleben und einen Blick hinter die Kulissen werfen! In regelmäßigen Abständen bieten wir öffentliche Theaterführungen speziell für Kinder an, bei denen es Dinge zu entdecken gibt, die im Publikum sonst keiner bemerkt.

Treffpunkt: Haupteingang (Theaterkasse)

Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt, daher ist eine frühzeitige Buchung über die Theaterkasse nötig. Um möglichst vielen Kindern das Erlebnis zu ermöglichen, wird darum gebeten, dass pro Kind nur eine Begleitperson an der THEATERführung für Kinder teilnimmt.

Die Termine sind dem Monatsspielplan, dem Jahresheft des Jungen Theaters Hof oder der Website zu entnehmen.

Eintritt: 5€ (Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren: 3€)

Für Gruppen ab 10 Personen und Einrichtungen können individuell Theaterführungen (sowohl für Kinder als auch Erwachsene) über das Junge Theater Hof gebucht werden:

buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

ANGEBOTE für Kindertagesstätten und Schulen

Neben Stücken für junges Publikum bietet das Junge Theater Hof für Kindertagesstätten, Schulen und andere Einrichtungen inszenierungsbegleitend Workshops, Vor- und Nachbereitungen, interaktive Lektüreschlüssel, Materialmappen, Themen-Workshops sowie auf Anfrage weitere theaterpädagogische Angebote an.

ANGEBOTE für Pädagog:innen

Interessierte Pädagog:innen lädt das Junge Theater Hof zum **STAMMTISCH für Pädagog:innen** ein, um sich über das theaterpädagogische Angebot, die Inszenierungen des Jungen Theaters und des Abendspielplans sowie Kooperationsmöglichkeiten auszutauschen. Dort bietet sich die Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und Feedback zu geben. Zudem wird im Anschluss an den einstündigen Stammtisch ein Probeneinblick in eine der aktuellen Produktionen des Jungen Theaters Hof sowie ein anschließendes Feedbackgespräch angeboten.

Außerdem bietet das Junge Theater Hof in der Spielzeit mehrere **FORTBILDUNGEN für Pädagog:innen** in Form von Workshops zu den Themen Präsenztraining, Theater in der Schule, Theater in der Kindertagesstätte sowie Tanz- und Vorlesetraining an.

Mit dem **NEWSLETTER für Pädagog:innen** erhalten Einrichtungen aktuelle Informationen zu Terminen und Angeboten für Schulklassen, Kindertagesstätten und andere Einrichtungen, exklusiven Terminen für Pädagog:innen, Stückempfehlungen sowie Kostproben-Terminen des Abendspielplans.

SPIEL *mit!*

In unterschiedlichen Clubs, die jeweils einmal pro Woche stattfinden, können Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Anleitung von Ensemblemitgliedern selbst Theater machen. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, einzige Voraussetzungen sind Zeit, Lust und Neugier!

Für Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren bieten wir ein Sonderformat zum Mitmachen an.

Junge Entdecker

Altersempfehlung: 7 bis 10 Jahre

Junge Wilde

Altersempfehlung: 10 bis 14 Jahre

Junge Enthusiasten

Altersempfehlung: ab 14 Jahre

Musicalclub

Altersempfehlung: ab 16 Jahre

H.A.I.D.E (Hofer:innen Altersübergreifend Inspirierend Dramatisch Einzigartig)

Altersempfehlung: von 9 bis 99 Jahre

Anmeldungen zu allen Clubs ab 02. September 2025:
buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

Interkulturelles Theater

Mit dem interkulturellen Theater knüpft das Junge Theater Hof an das SYRISCHE und TÜRKISCHE THEATERPROJEKT der vergangenen Spielzeiten an. Als künstlerischer Begegnungsraum unterschiedlicher Kulturen wird die Vielfalt der Stadt Hof erlebbar. Es geht neben persönlichen Erfahrungen um Kunst und Kultur anderer Länder, das Miteinander und die Begegnung.

Ferien-Theaterwerkstatt

In den Schulferien bietet das Junge Theater Hof eine Theaterwerkstatt für Kinder und Jugendliche an. Nähere Informationen ab September 2025.

TANZ *mit!*

In unterschiedlichen Kursen, die jeweils einmal pro Woche stattfinden, können Kinder, Jugendliche und Erwachsene unter Anleitung der Tanzpädagog:innen Denison Silva und Ewelina Kukushkina die Welt des Tanzes für sich entdecken. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, einzige Voraussetzungen sind Zeit, Lust und Neugier!

Eltern-Kind-Tanzen

Spielerische Bewegungsfreude für die ganz Kleinen zusammen mit einem Elternteil
Altersempfehlung: für Eltern und deren Kinder bis 4 Jahren

Kreativer Kindertanz

Bewegungsfreude durch kreative und spielerische Übungen als tänzerischer Einstieg
Altersempfehlung: 5 bis 7 Jahre

Kinderballett I

Klassisches Ballett für Kinder
Altersempfehlung: 7 bis 10 Jahre

Kinderballett II

Klassisches Ballett für Kinder
Altersempfehlung: 10 bis 12 Jahre

Jugendballett

Klassisches Ballett für Teens
Altersempfehlung: 12 bis 16 Jahre

Jazz Dance & Modern Dance I

Eine Mischung aus Jazz Dance, Modern Dance und klassischem Tanz für Teens
Altersempfehlung: 12 bis 16 Jahre

Ballett für Fortgeschrittene & Erwachsene

Klassisches Ballett für Erwachsene
Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Jazz Dance & Modern Dance II

Eine Mischung aus Jazz Dance, Modern Dance und klassischem Tanz für Erwachsene
Altersempfehlung: ab 16 Jahre

Modern Dance & Improvisation für Erwachsene

Eine Mischung aus Modern Dance, klassischem Tanz und Improvisation für Erwachsene
Altersempfehlung: ab 16 Jahre

NEU! Intensivkurs für Nachwuchskünstler:innen
Altersempfehlung: ab 11 Jahre

Anmeldungen zu allen Tanzkursen ab 02. September 2025:
buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

Entdecke die Oper – jung, aufregend, anders!

Du liebst Musik, starke Emotionen und große Geschichten? Dann bist Du bei uns genau richtig! Das OPERN*Lab* ist der Club für junge Leute ab 14 Jahren, die Oper neu erleben wollen.

Hier triffst Du Künstler:innen persönlich und erlebst mitreißende Inszenierungen. Wir besuchen gemeinsam die Opern EUGEN ONEGIN und ROMEO UND JULIA.

Ganz egal, ob Du schon ein Opernfan bist oder einfach neugierig – wir zeigen Dir, wie spannend und modern diese Kunstform wirklich ist. Neben den gemeinsamen Opernbesuchen erwarten Dich eine THEATER*f*ührung, Sondergespräche, Probenbesuche sowie exklusive Einblicke hinter die Kulissen des Theaterbetriebes. Hier findest Du eine Community, die genauso begeistert ist wie Du und Oper ohne verstaubte Klischees genießt. Und vielleicht findet Deine Idee ihren Weg in die nächste Inszenierung?

Natürlich erhältst Du die Theatercard für die aktuelle Spielzeit mit speziellen Ermäßigungen.

Altersempfehlung: 14 bis 30 Jahre

Leitung: Alena Pardatscher

Treffen: einmal monatlich

Kosten: 7€ monatlich (inkl. Eintrittskarten für EUGEN ONEGIN und ROMEO UND JULIA)

Anmeldungen ab 2. September 2025:

mdrama@theater-hof.de | 09281 - 70 70 - 106

THEATER *Extra*

KOST*proben*

Sie möchten schon vor der Premiere einen Einblick in unsere Neuinszenierungen erhalten? Wir bieten unterschiedliche Formate wie Einführungsgespräche und öffentliche Proben an, in denen die beteiligten Künstler:innen aus den Proben berichten, Wissenswertes über die Werke erzählen, Inszenierungskonzepte vorstellen oder Sie ihnen bei einer Probe zuschauen können, um sich vorab auf unsere Neuproduktionen einzustimmen.

Die Termine entnehmen Sie bitte dem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt frei, begrenzte Platzanzahl.

WERK*eingführungen*

Zu einigen unserer Neuinszenierungen im Großen Haus und im Studio werden jeweils 45 Minuten vor Beginn der Vorstellungen Einführungen durch unsere Dramaturgie angeboten. Hier erfahren Sie einiges über Hintergründe zum Werk, geschichtliche Zusammenhänge, Inszenierungsansätze und werden auf das eingestimmt, was Sie erwartet.

In der Spielzeit 25/26 sind Werkeinführungen für EUGEN ONEGIN, DIE ORESTIE DES AISCHYLOS, VERBRENNUNGEN, DIE GEISTERBRAUT, TANNÖD - EIN KRIMINALFALL, ROMEO UND JULIA, ENDSTATION SEHNSUCHT sowie MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART geplant.

Eintritt in Verbindung mit dem Vorstellungsbuch frei.

PREMIEREN*feiern*

Im Anschluss an alle Premieren im Großen Haus und Studio laden wir Sie herzlich in *Mocky's Backstage Bistro* ein, um mit unserem gesamten Team in entspannter Atmosphäre zu feiern und über das Gesehene ins Gespräch zu kommen.

BALLETT *hautna*b

An einigen Abenden öffnen wir für eine Stunde exklusiv den Ballettsaal des Theaters Hof. Sie erleben das tägliche Training der Ballettcompagnie und bekommen spannende Einblicke in die entstehenden Choreographien.

Beginn: jeweils 18 Uhr

Treffpunkt: Bühneneingang (Pforte)

Das Angebot ist auf 32 Plätze begrenzt, buchen Sie bitte daher frühzeitig an der Theaterkasse Ihre Eintrittskarte.

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt: 6€

THEATER*talk*

Das Format, das Gelegenheit zu Begegnung und Austausch bietet! Im geselligen Rahmen in *Mocky's Backstage Bistro* bei einem Glas Wein kommen wir ins Gespräch mit Ensemblemitgliedern sowie Mitarbeiter:innen unserer Gewerke und geben unserem Publikum zudem die Möglichkeit, über Theater im Allgemeinen und gesehene Inszenierungen ins Gespräch zu kommen, denn manchmal hinterlässt ein Theaterbesuch auch Fragen.

Termine und Anfangszeiten entnehmen Sie bitte unserem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt frei, begrenzte Platzanzahl.

PRIME *Time*

Das offene Format wird von den Künstler:innen unseres Ensembles in Eigenregie gestaltet und bietet Raum für eigene Ideen und Interessen. Von bunten Programmen über Lesungen von Gedichten oder Geschichten, Konzerte, Themenabende, Mini-Revuen, Improvisationstheater bis hin zu Diskussions- oder Mitmachformaten oder einfach Unterhaltendem kann alles dabei sein.

Eine Wundertüte voll Theater. Jedes Mal neu, jedes Mal überraschend!

Beginn: jeweils 20:15 Uhr

Die Termine entnehmen Sie bitte unserem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt: 10€

THEATER*f*ührungen

Erleben Sie die Magie des Theaters, werfen Sie einen spannenden Blick hinter die Kulissen und entdecken Sie für das Publikum unsichtbare Ecken! In regelmäßigen Abständen bieten wir öffentliche Theaterführungen mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten an:

Theater*f*ührung mit dem Intendanten Lothar Krause
Theater*f*ührung mit Schwerpunkt Theatergeschichte
Theater*f*ührung mit Schwerpunkt Bühnentechnik
Theater*f*ührung für Kinder

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Haupteingang (Theaterkasse)

Die Teilnehmendenzahl ist auf 25 Personen begrenzt, buchen Sie bitte daher frühzeitig an der Theaterkasse Ihre Eintrittskarte.

Die Termine entnehmen Sie bitte dem Monatsspielplan oder unserer Website.

Eintritt: 5€ (Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahren: 3€)

Für Gruppen ab 10 Personen und Einrichtungen können Sie individuell Theaterführungen buchen, dazu wenden Sie sich bitte an das Junge Theater Hof:

buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

BÜHNE BEATS &



STUDI *Rabatte*

FÜR ALLE VORSTELLUNGEN
UNSERER 24 PRODUKTIONEN
SIND KARTEN BEREITS AB 5€ ERHÄLTICH

weitere Informationen zu unseren **STUDI Rabatten** auf S. 111

Im Anschluss an folgende Vorstellungen bieten wir **kostenlos STUDI-PARTYS** in *Mocky's Backstage Bistro* an:



MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH

Musical

Mi, 12. Nov. 25, 19:30 Uhr

& Party



EINE MORDS FREUNDIN

Komödie

Mi, 17. Dez. 25, 19:30 Uhr

& Party



JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLETT

Ballett

Mi, 29. Apr. 26, 19:30 Uhr

& Party



ENDSTATION SEHNSUCHT

Schauspiel

Mi, 15. Juli 26, 19:30 Uhr

& Party

ZUSCHAUER *service*

Programmhefte

Für alle Neuinszenierungen im Großen Haus und im Studio erscheint zur Premiere ein Programmheft mit einer Zusammenfassung der Handlung, Hintergründen, Szenenfotos und der Besetzung. Das Programmheft ist gegen Gebühr beim Einlasspersonal, an der Garderobe und der Theaterkasse erhältlich. Preis: 2,50€

Theater zum Mitnehmen

Für tiefgehende Informationen zu den Werken, die auf unserem Spielplan stehen, bieten wir Ihnen im Foyer - in Kooperation mit der Buchgalerie im Altstadthof - eine Auswahl an Literatur und ähnlichem an. Außerdem können Sie kleine Präsente, die Theaterplakate zu unseren Produktionen und diverse attraktive Produkte mit Bezug zum Theater Hof in der Vitrine im Foyer finden und an der Theaterkasse erwerben.

Garderobe

Aus Sicherheitsgründen ist die Mitnahme von Garderobe und großen Taschen in das Große Haus und das Studio leider nicht möglich. Sie haben im Theater Hof die Möglichkeit, Ihre Garderobe gegen eine Gebühr von 1,50€ während der Vorstellung zur Aufbewahrung abzugeben.

Bild- und Tonaufnahmen, Mobiltelefone

Aus urheberrechtlichen Gründen sind Foto-, Video- und Tonaufnahmen während der Vorstellung nicht gestattet. Mobiltelefone sind während der Vorstellung auszuschalten.

Operngläser

Gegen Pfand erhalten Sie Operngläser bei unserem Garderoben- und Einlasspersonal.

Kindersitzerhöhung

Gegen Pfand erhalten Sie für unser junges Publikum Kindersitzerhö-
hungen bei unserem Garderoben- und Einlasspersonal. Sie können
jedoch selbstverständlich auch gern die eigene Sitzzerhöhung Ihres
Kindes mitbringen.

Publikationen

Alle unsere Publikationen erhalten Sie an der Theaterkasse. Auf unserer
Website www.theater-hof.de/service/downloads stehen unser aktuelles
Spielzeitheft und die Monatsspielpläne ebenso als Download für Sie
bereit.

Zuspätkommen

Sollten Sie erst nach Vorstellungsbeginn im Theater Hof eintreffen,
wenden Sie sich bitte an unser Einlasspersonal. Es besteht - um eine
Störung des Publikums und der Vorstellung zu vermeiden - bis zur Pause
leider kein Anspruch auf Nacheinlass in den Zuschauerraum.

THEATER App



**Erleben Sie das Theater Hof wie nie zuvor mit unserer Theater Hof-
App! Tauchen Sie bei ausgewählten Produktionen ein in die Welt
des Theaters mit einer kurzen Live-Zusammenfassung der Hand-
lung direkt auf Ihrem Smartphone.**

Die Theater Hof-App wurde zusammen mit Studierenden der
Hochschule Hof entwickelt und bietet Ihnen:

Informationen während der Vorstellung:

Verpassen Sie keine Details mehr! Erhalten Sie während der Vorstel-
lung aktuelle Informationen darüber, an welcher Stelle der Handlung
Sie sich gerade befinden.

Erleichterter Zugang bei Sprachbarrieren:

Die App ist in verschiedenen Sprachen verfügbar, um allen
Besucher:innen ein optimales Erlebnis zu bieten. Aktuell sind neben
Deutsch auch Englisch, Ukrainisch, Russisch, Türkisch, Italienisch,
Tschechisch und Koreanisch verfügbar.

Nutzung während der Vorstellung:

Unsere benutzerfreundliche App mini-
miert Ablenkungen, sodass Sie sich voll
und ganz auf die Vorstellung konzentrie-
ren können.

In der Spielzeit 25/26 bieten wir die App-
Nutzung für die Produktionen
DIE ORESTIE DES AISCHYLOS,
DIE GEISTERBRAUT und JEKYLL & HYDE
- DAS ROCKBALLETT an.

**Laden Sie sie noch heute herunter und
erleben Sie Vorstellungen auf eine neue
Art und Weise!**



MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG VON: **pro:hof**

IN ZUSAMMENARBEIT MIT:
**Hochschule
Hof**
University of
Applied Sciences

BARRIEREARMER *Theaterbesuch*

Touch Touren

In Kooperation mit den *Offenen Hilfen der Lebenshilfe Hof* bieten wir vor ausgewählten Vorstellungen exklusiv für blinde und sehbeeinträchtigte Menschen Touch Touren an.

Erspüren Sie das Bühnenbild, die Kostüme und die Requisiten, um sich Ihren eigenen Eindruck der Aufführung zu machen, und erhalten Sie eine Einführung in die Handlung.

Touch Touren bieten wir in der Spielzeit 25/26 zu folgenden

Vorstellungen an:

So, 12.10.2025 18:00 **DIE ORESTIE** *Schauspiel*

Sa, 07.12.2025 15:00 **PETTERSSON UND FINDUS** *Vorweihnachtsstück*

So, 19.04.2026 18:00 **CLUEDO** *Schauspiel-Kriminalkomödie*

Beginn der Touch Touren jeweils 90 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Mit dem Erwerb der Eintrittskarte zu der jeweiligen Vorstellung ist die Touch Tour kostenlos.

Teilnahme an der Touch Tour nur nach vorheriger Anmeldung bis 1 Woche vor der jeweiligen Vorstellung:

buchung.jungestheater@theater-hof.de | 09281 – 70 70 – 123

Hörhilfen

Das Große Haus verfügt über eine Induktionshörschleife, für das Studio erhalten Sie beim Garderoben- und Einlasspersonal Induktionstransponder. In der letzten Reihe verfügt das Große Haus über Kopfhöreranschlüsse; Kopfhörerverleih über das Garderoben- und Einlasspersonal.

Rollstuhlplätze

Wenn Sie einen Rollstuhlplatz benötigen, sprechen Sie bitte frühzeitig unsere Kundenberaterinnen der Theaterkasse an, damit wir Ihnen einen Rollstuhlplatz im Parkett des Großen Hauses oder Studio reservieren können.

Fahrstuhl

Im Foyer ist ein Fahrstuhl für den barrierefreien Zugang vorhanden.

Angebote des Jungen Theaters Hof

Insbesondere bei allen Angeboten des Jungen Theaters Hof, auch unseren Workshops und Clubs, sind wir um Barrierefreiheit und Integration bemüht und freuen uns auf Sie! Bei Fragen zur Barrierefreiheit steht Ihnen die Leitung des Jungen Theaters Hof unter leitung.jungestheater@theater-hof.de jederzeit gern zur Verfügung.



KROPF
SOLUTIONS

Denken in Systemen.

PARTNER FÜR AUTOMATION UND DIGITALISIERUNG



Durch die Beratung, Planung und Implementierung digitaler Lösungen unterstützen wir unsere Kunden bei der effizienten Verarbeitung und Visualisierung von Daten.

- Projektmanagement
- SPS Programmierung
- Datenanalyse
- Datenreporting

Prozesstechnik Kropf GmbH

Hofer Str. 49
95145 Oberkotzau
Tel.: +49 9286 9646-0



COPADATA
Gold Partner

KROPF-SOLUTIONS.COM

Vorhang

auf, für Ihr
Outlet-Shopperlebnis

**%OUTLET
CENTER
SELB**

Villeroy & Boch
1748



Lindt

WMF

Über 30 Marken: z.B.
BRIO, koziol, emsa, Goebel, KUMPF,
KRUPS, Moulinex, Nachtmann, Ro-
wenta, RÖSCH, RÖSLE, Seltmann
Weiden, Silit, Spiegelau



NINA VON C

MOKE



sigikid

HENRY

Tefal



uvm.



easy Apotheke
Hof/Saale

Inhaberin: Inge-Lise Schott e.K.
Christoph-Klauß-Str. 13, 95028 Hof / Saale

Tel.: 09281 / 779 06-20
Fax: 09281 / 779 06-30

Immer für Sie da vor Ort!

MICHAELIS APOTHEKE
Inhaberin: Inge-Lise Schott e.K.
**Ganzheitliche
Pharmazie**

michaelis.apo.hof@pharma-online.de

n natürlich
DIE REGULATIONSPHARMAZIE

Michaelis Apotheke
Inge-Lise Schott e.K.
Enoch-Widman-Str. 3
95028 Hof/Saale
Tel. 09281 - 7 33 10

MENSCHEN

Ensemble



Thilo Andersson
Sänger



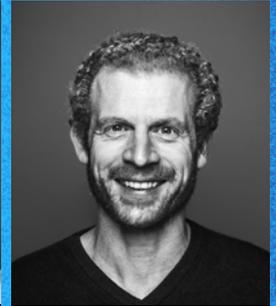
Isabella Bartolini
Tänzerin



Annina Olivia Battaglia
Sängerin



Anna Bittner
Schauspielerin



Jörn Bregenzler
Schauspieler



Andrii Chakov
Sänger



Magda Chichiashvili
Opernchor



Alexandra Ebert
Schauspielerin



Maurice Daniel Ernst
Schauspieler



Benedict Friederich
Schauspieler



Irene Garcia Torres
Tänzerin



Yongmin Hong
Opernchor



Kana Imagawa
Tänzerin



Filippo Italiano
Tänzer



Markus Gruber
Sänger



Larissa Guerra
Tänzerin



Alrun Herbing
Schauspielerin



Masako Iwamoto-Ruiter
Opernchor



Peter Kampschulte
Schauspieler



Dong-Joo Kim
Opernchor



Andrea Herold
Opernchor



Oliver Hildebrandt
Schauspieler



Ralf Hocke
Schauspieler



Minseok Kim
Sänger



Efim Kirbitov
Tänzer



Hyeju Krieger
Opernchor



Zenė Kružikaitė
Opernchor



Małgorzata Kuśmierz
Opernchor



Inga Lisa Lehr
Sängerin



Hans-Peter Pollmer
Opernchor



Peter Potzelt
Opernchor



Stefanie Rhaue
Sängerin



Cornelia Löhr
Schauspielerin



Denis Mehmeti
Tänzer



Daniel Milos
Opernchor



Michał Rudziński
Sänger



Sara Runfola
Tänzerin



Christiane Seidel
Opernchor



Etienne Moussou
Schauspieler



Kyungpyo Park
Opernchor



Seokjoon Park
Opernchor



Anja Stange
Schauspielerin



Marco Stickel
Schauspieler



Annett Tsoungui
Opernchor



Ali San Uzer
Tänzer



Carolin Waltsgott
Schauspielerin



Aki Yamamura
Opernchor



Lukas Ade
Regieassistent



Yana Andersson
Inspizientin



Amy Brinkman-Davis
Studienleiterin mit
Dirigierverpflichtung



Tae Yil Yoon
Opernchor



Xinlei Yu
Opernchor



Hyo-Seob Yun
Opernchor



Maria-Lena Groschopp
Regieassistentin



Sejin Kim
Ballettrepitorin



Izabela Kuc
Regieassistentin



Ewelina Kukushkina
Tanzpädagogin**



Denison Silva
Tanzpädagoge**



Norbert Lukaszewski
Ballettassistent



Reinhard Steinert
Inspizient



Sena Uto
Solorepitorin

Theater- leitung



Lothar Krause
Intendant



Florian Lühnsdorf
Kaufmännisch-Technischer
Geschäftsführer



Ruben Hawer
Chordirektor
mit Dirigierverpflichtung



Aylin Kaip
Ausstattungsleitung &
Hausausstatterin



Peter Kattermann
Musikdirektor



Philipp Brammer
Dramaturg



Kayda Bryant
Disponentin



Birgit Buchholz
Leitung Verwaltung & IT



Zuzana Masaryk
Leitung Junges Theater Hof



Alena Pardatscher
Dramaturgin



Sebastian Schubert
Technischer Leiter



Barbara Buser
Ballettdirektorin



Michael Falk
Kapellmeister



Melanie Gückel
Marketing &
Öffentlichkeitsarbeit



Janina Werner
Referentin des Intend. &
Sekretariat Theaterleitung



Christine Wild
Leitung Marketing und
Öffentlichkeitsarbeit



Jasmin Sarah Zamani
Leitung Junges Theater Hof

TEAM

Theaterleitung

Intendant Lothar Krause | *Kaufmännisch-Technischer Geschäftsführer* Florian Lühnsdorf

Team der Theaterleitung

Technische Leitung Sebastian Schuberth | *Ausstattungsleiterin & Hausausstatterin* Aylin Kaip | *Referentin des Intendanten & Sekretariat der Theaterleitung* Janina Werner | *Leitung Verwaltung & IT* Birgit Buchholz | *Zahlstelle* Daniela Schnabel | *Personalwesen* Mandy Müller, Katrin Thomas, Svetlana Schaller

Künstlerisches Betriebsbüro

Disponentin Kayda Bryant | *Mitarbeiterin KBB* Dr. Jessica Siller

Dramaturgie

Dramaturgin Musiktheater & Ballett Alena Pardatscher | *Dramaturg Schauspiel* Philipp Brammer

Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Leitung Christine Wild | Melanie Gückel, Angela Meckl | *Auszubildende:r Mediengestaltung* N.N.

Musiktheater

Künstlerische Leitung Lothar Krause | *Musikdirektor* Peter Kattermann** | *Kapellmeister & Stellvertreter des Musikdirektors* Michael Falk | *Studienleiterin* Amy Brinkman-Davis | *Chordirektor* Ruben Hawer | *Solorepetitorin* Sena Uto | *Dramaturgin* Alena Pardatscher | *Regieassistent:innen* Lukas Ade, Maria-Lena Groschopp, Izabela Kuc | *Inspizientin* Yana Andersson | *Sänger:innen* Thilo Andersson, Annina Olivia Battaglia, Andrii Chakov, Markus Gruber, Minseok Kim, Inga Lisa Lehr, Stefanie Rhaue, Michał Rudziński | *Opernchor* Magda Chichashvili, Javier González Martínez, Andrea Herold, Yongmin Hong, Masako Iwamoto-Ruiter, Dong-Joo Kim, Hyeju Krieger, Zené Kružikaitė, Małgorzata Kuśmierz, Daniel Milos, Kyungpyo Park, Seokjoon Park, Hans-Peter Pollmer, Peter Potzelt, Christiane Seidel, Annett Tsoungui, Aki Yamamura, Tae Yil Yoon, Xinlei Yu, Hyo-Seob Yun

Schauspiel

Künstlerische Leitung Lothar Krause | *Dramaturg* Philipp Brammer | *Leiter der Schauspielmusik* Michael Falk | *Regieassistent:innen* Lukas Ade, Maria-Lena Groschopp, Izabela Kuc | *Inspizient* Reinhard Steinert | *Schauspieler:innen* Jörn Bregenzer, Alexandra Ebert, Maurice Daniel Ernst, Benedict Friederich, Alrun Herbing, Oliver Hildebrandt, Ralf Hocke, Peter Kampschulte, Cornelia Löhr, Anja Stange, Marco Stickel, Carolin Waltschott

Ballett

Ballettdirektorin Barbara Buser | *Trainingsleiter & Ballettassistent* Norbert Lukaszewski | *Dramaturgin* Alena Pardatscher | *Ballettrepetitorin* Sejin Kim | *Tänzer:innen* Isabella Bartolini, Irene Garcia Torres, Larissa Guerra, Kana Imagawa, Filippo Italiano, Efim Kirbitov, Denis Mehmeti, Sara Runfola, Ali San Uzer, N.N.

Junges Theater Hof

Leitung Junges Theater Hof & Theaterpädagoginnen Zuzana Masaryk, Jasmin Sarah Zamani | *Tanzpädagog:innen* Ewelina Kukushkina (in Elternzeit)**, Dension Silva (Elternzeitvertretung)** | *Verwaltung, Buchung & Disposition* Antje Rink | *Schauspieler:innen* Anna Bittner, Etienne Moussou

Gäste*

Musikalische Leitung Arn Goerke | *Regie* Frank Behnke, Harald Fuhrmann, Florian Hackspiel, Lena Herpich, Matthias Kitter, Felix Metzner, Kay Neumann, Manfred Ohnoutka, Oliver Pauli, Petra Schönwald, Rita Sereinig | *Bühne & Kostüme* Esther Bättschmann, Monika Frenz, Lena Herpich, Melanie Kintzinger, Kerstin Laube, Annett Lausberg, Annette Mahlendorf, Marc Mahn, Markus Pysall, Birte Wallbaum, Jörg Zysik | *Sandmalerei* Svetlana Telbukh | *Kulinarik* Beate Roth | *Musik/ Soundtrack* Tobias Thiele, N.N. | *Lichtdesign* N.N. | *Videographie* N.N.

Bühnentechnik

Technische Leitung Sebastian Schubert | *Stellvertretender Technischer Leiter* Michael Bayreuther | *Bühneninspektor & Bühnenmeister* Andreas Luge | *Bühnenmeister* Johannes Mergner | *Bühnentechnik* Ben Altenwerth, Luca Apel, Habte Aron, Witali Damer, Pascal Gaffron, Abdullah Hosseini, René Köppe, Lisa Lange, Manuel Müller, Marcel Schadwill, Jürgen Wunderlich**, Sabin Yosifov, N.N. | *Auszubildende:r Veranstaltungstechnik* N.N., N.N

Beleuchtung

Beleuchtungsmeister:in Jürgen Burger, N.N. | *Beleuchter* Uwe Masch, Maximilian Poller, Robert Poller, Paul Schmidt, Illia Sinaiev

Tontechnik

Tontechniker Christoph Haas, Alvaro Zegers

Werkstätten

Bühneninspektor Andreas Luge | *Werkstattkoordinatoren* Rainer Fehn**, Bernd Martin | *Schreinerei* Rainer Fehn**, Hans-Joachim Günnel, Tiziano Magro, N.N.** | *Schlosserei* Bernd Martin | *Malsaal* Susanne Keiner, Helmut Popp, N.N. | *Dekoration* Andrea Scarabello | *Auszubildende Malsaal* Paula Müller

Kostümabteilung

1. *Herrengewandmeisterin* Gabriele Schleicher | 2. *Herrengewandmeisterin* Jana Herrmannsdörfer | 1. *Damengewandmeisterin* Anett Mönchgesang | 2. *Damengewandmeisterin* Anna Max (in Elternzeit), Theresa Müllner (Elternzeitvertretung) | *Garderobendisponent* Wolfgang Mix | *Schneider:innen & Ankleider:innen* Andrea Jäckel, Michael Meister, Wolfgang Mix, Petra Neumann-Moriconi, Ursula Oberer, Iris Richter, Annika Sochor, Hanna Tkachenko, Iryna Tselykh, Renata Über-Espinosa, Gabriele Zimmermann | *Auszubildende:r Schneiderei* N.N.

Maskenbildnerie

Chefmaskenbildner Günter Schoberth | *Stellvertretende Chefmaskenbildnerin* Michaela Grine | *Maskenbilder:innen* Corinne Horn, Özgür Bülent Karapinar, Franziska Petschan, Sandra Steineck | *Auszubildende Maskenbildnerie* Sarah Dwight, Miriam Lauterbach

Requisite

Requisiteur:innen Michael Hofmann, Maryse Karap, Kathrin Oertel

Theaterkasse und Besucherservice

Theaterkasse & Kundenberaterinnen Mara Cyncynatus, Steffi Ebert, Jeanette Wunschelmeier | *Besucherservice & Reinigungspersonal* Nadine Abel, Olena Afanasenko, Panya Bauernfeind, Tayyaba Ghulam Dastgir, Martina Ebert, Apatchana Götz, Annette Heinrich**, Petra Hertel, Sandra Lory-Bleyer, Andrea Merz, Claudia Pilger, Claudia Schubert, Dominika Maria Wala-Chedia

Haustechnik

Pforte Ralf Bauernfeind, Oliver Röttger | *Haustechniker* Ralf Kern, Daniel Musikan

Freiwilliges Soziales Jahr Kultur

N.N., N.N.

*als Gast, **für einen Teil der Spielzeit

KREUTZER G M B H

MALERMEISTER



HOF, MARIENSTR. 20/22
Tel.: 09281 / 3408
www.maler-kreutzer.de

Aesculap-Apotheke

Aesculap



»Kunst und Leben verschmelzen
auf der Bühne zu einer schönen Illusion«

H. Stang

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen
wieder viele schöne Stunden im Hofer Theater!

Christa Kahle, Apothekerin · Wunsiedler Straße 59
95032 Hof-Moschendorf · Telefon 09281/73084-0



 **Hörgeräteladen**
Alexander Toth

Hörgeräteladen · Alexander Toth
Bismarckstr. 21 · 95028 Hof/Saale
Telefon: 09281 790 1800

Schon gehört?

Licht aus - Spot an!

Das Theaterstück geht los
und ich höre.

Ein Hörerlebnis pur.

Wir beraten Sie gerne.
Ihr Team vom Hörgeräteladen.
Mit uns hören Sie besser!

KARTEN

Sitzpläne

KARTEN

Der allgemeine Kartenvorverkauf für die Spielzeit 25/26 beginnt am Dienstag, 02. September 2025. Der Vorverkauf für das Vorweihnachtsstück PETERSSON UND FINDUS - EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE startet am Dienstag, 23. September 2025 und der Vorverkauf für die Silvestervorstellung DIE BAJADERE am Mittwoch, 01. Oktober 2025.

THEATER*kasse*

Kulmbacher Straße 5
95030 Hof

Tel.: 09281 - 70 70 - 290

Fax: 09281 - 70 70 - 292

Mail: kasse@theater-hof.de

Karten sind ebenso im Ticketshop der Frankenpost & der Freien Presse sowie an allen Eventim-VVK-Stellen erhältlich.

Öffnungszeiten

Mo bis Sa 10:00 – 14:00 Uhr (*telefonisch bereits ab 9:00 Uhr*)

Fr zusätzlich 16:00 – 18:30 Uhr

Die **Abendkasse** öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Wir bitten um Verständnis, dass an der Abendkasse kein Vorverkauf oder Kartentausch für andere Vorstellungen stattfindet.

Bitte holen Sie Ihre reservierten Karten bis spätestens eine Woche vor der Vorstellung ab.



Mara Cyncynatus
Kundenberaterin



Steffi Ebert
Kundenberaterin



Jeanette Wunschelmeier
Kundenberaterin

ONLINE-Kartenkauf

Über www.theater-hof.de und Eventim können Sie direkt online sitzplatzgenaue Eintrittskarten für den Großteil der Vorstellungen des Theaters Hof buchen. Auf Wunsch übersenden wir Ihnen Ihre Eintrittskarten kostenpflichtig auch gern gegen Vorkasse.

GESCHENKGutscheine

Sie wollen jemanden mit einem besonderen Geschenk überraschen? Verschenken Sie Theatererlebnisse! Unsere Kundenberaterinnen an der Theaterkasse beraten Sie gern zu Abonnements und Einzelkarten als Geschenk sowie Geschenkgutscheinen, die für alle Vorstellungen im Theater Hof einlösbar sind. Gutscheine für ein Glas Sekt mit oder ohne Imbiss erhalten Sie an der Theke der Gastronomie im Foyer oder auf telefonische Bestellung unter 0176 - 611 815 94.

Als Ergänzung zu Ihrem Geschenkgutschein können Sie an unserer Theaterkasse kleine Geschenke mit Bezug zum Theater Hof und Literatur zu unseren Produktionen erwerben.

PREISE EINZELKARTEN Aufschlag für Premieren: 3 Euro

Platzgruppe	I	II	III	IV	Studio
Oper/Operette	47,00	42,00	34,00	27,00	-
Musical/Ballett	49,00	44,00	36,00	29,00	27,00
Schauspiel	41,00	37,00	30,00	23,00	23,00

PETERSSON UND FINDUS	auf allen Plätzen: Kinder: 6,00 Erwachsene: 13,00				
RANZLICHTER	Freie Platzwahl: 22,00				
NIPPLEJESUS	Freie Platzwahl: 22,00				
DER MAGEN IST DER DÜNGER DES KOPFES	ohne Kulinarik: 23,00 mit Kulinarik: 59,90				
SOMMER-Hof-THEATER	Freie Platzwahl: 26,00				
Junges Theater im Studio	auf allen Plätzen: Kinder: 5,00 Erwachsene: 10,00				

ERMÄSSIGUNGEN

Schüler:innen-, Studierenden- und Azubi-Ermäßigungen*

- Ca. 50 % Rabatt erhalten unsere jungen Gäste auf alle Tickets. Ausnahmen sind gekennzeichnet. Der Rabatt kann nicht in Verbindung mit weiteren Ermäßigungen eingelöst werden, z.B. Karten mit Kinderermäßigungen.
- Für nur 10 Euro kommen junge Zuschauer:innen mit ein bisschen Glück zu den besten Plätzen im Großen Haus und Studio. Last-Minute-Tickets gibt es 10 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Theaterkasse für alle noch verfügbaren Plätze zum Festpreis (ohne weitere Rabatte).
- Gruppenermäßigungen: Ab einer Gruppe von mindestens 10 Schüler:innen/Studierenden/Auszubildenden kostet jede Karte nur 5 Euro. Ausgenommen ist das Vorweihnachtsstück PETERSSON UND FINDUS - EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE.

** gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises*

Ermäßigungen für Arbeitssuchende, Geflüchtete und Schwerbehinderte*

- Ca. 50 % Rabatt wird gegen Vorlage des aktuellen Bürgergeldbescheides gewährt. Auch Empfangsberechtigte von anderen staatlichen Leistungen zur Lebensunterhaltssicherung erhalten gegen Nachweis diesen Rabatt.
- Ca. 30 % Rabatt für Schwerbehinderte bei Vorlage eines Schwerbehindertenausweises. Für Rollstühle gibt es vier Stellplätze ausschließlich im Parkett, frühzeitige Reservierung sichert einen Platz für Ihre Begleitung.

** gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises*

Gruppenermäßigungen

- Für Gruppen ab 15 Personen reduziert sich der Kartenpreis um ca. 20 %.
- Für Gruppen ab 50 Personen reduziert sich der Kartenpreis um ca. 30%.

Bonuskarte

Beim Kauf von neun Eintrittskarten zum vollen Preis bekommen Sie die zehnte Eintrittskarte kostenlos, denn Treue lohnt sich. Die Bonuskarte für die Spielzeit 25/26 erhalten Sie an der Theaterkasse.

Schnupper-Ticket

Das „Schnupper-Ticket“ ist exklusiv für Theaterneulinge, um Theater in seinem Facettenreichtum zum kleinen Preis kennenzulernen. Sie besuchen vier Vorstellungen (jeweils eine aus den Kategorien „Oper/ Operette“, „Musical/Ballett“, „Schauspiel“ und „Studio“). Sie wählen völlig frei das konkrete Stück und den Termin – je nach Kartenverfügbarkeit. Der Tausch zwischen den Kategorien sowie Premierenbesuche sind ausgeschlossen.

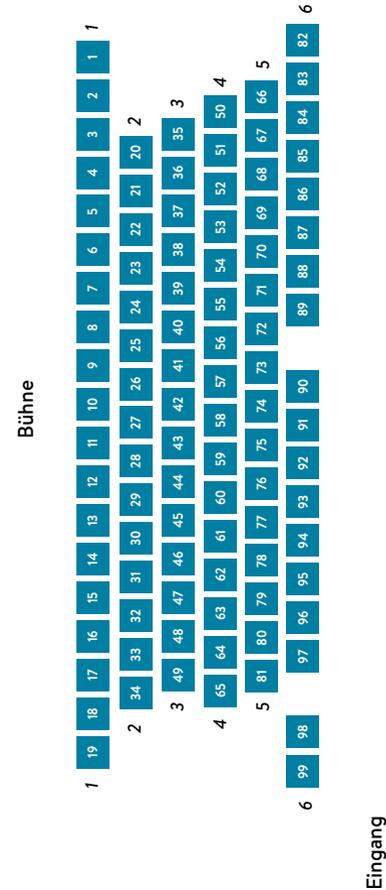
Das „Schnupper-Ticket“ können Sie für 84 € als Geschenk oder für sich selbst erwerben - sofern Sie dieses Angebot noch nicht genutzt haben. Denn „Reinschnuppern“ kann man naturgemäß nur einmal.

Ehrenamtsvorstellungen

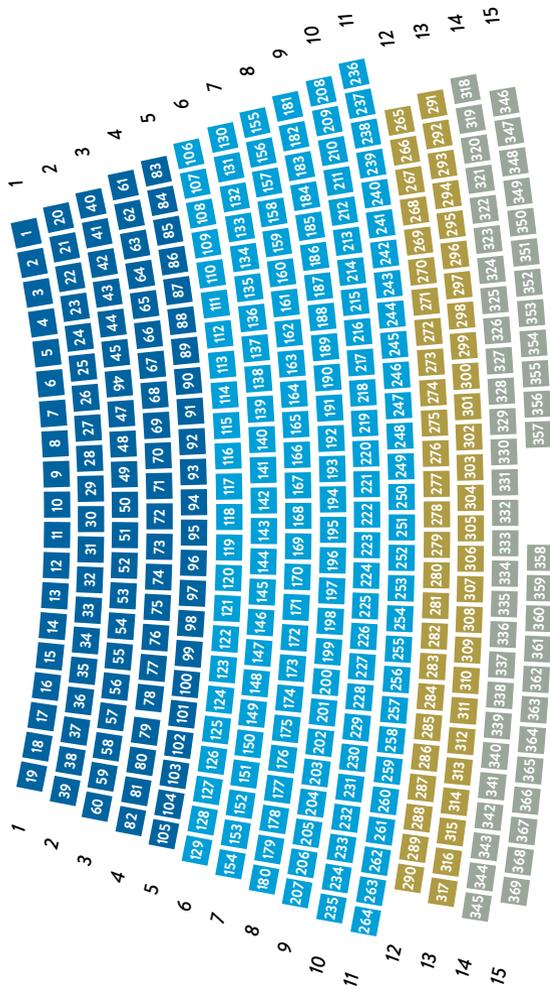
In der Spielzeit 25/26 haben Besitzer:innen der Ehrenamtskarte wieder die Möglichkeit, jede Produktion im Großen Haus an einem festgelegten Termin mit Vergünstigung zu besuchen.

Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

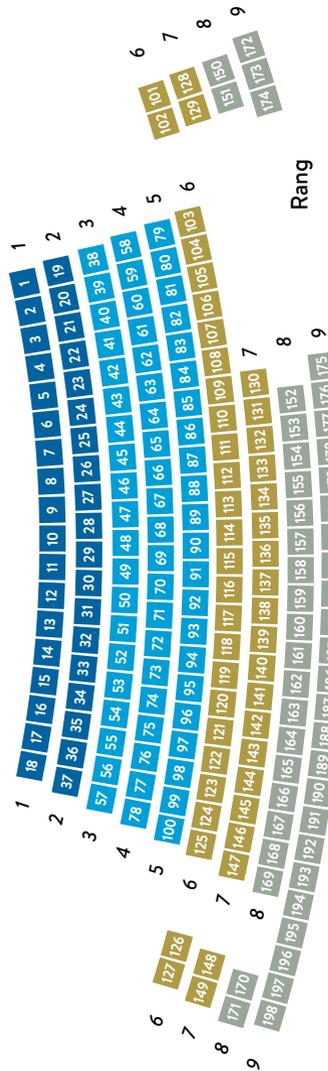
SITZPLAN STUDIO



Bühne



Parkett



ABONNEMENTS

ganz nach Ihrem Geschmack

Acht gute Gründe für ein Abonnement am Theater Hof:

- Sie erleben die ganze Vielfalt des Spielplans.
- Sitzplatzgarantie bei all Ihren Vorstellungen.
- Verlässliche Planung für die komplette Spielzeit.
- Kein Warten an der Theaterkasse.
- Sie haben Ihre Karten, auch für ausverkaufte Vorstellungen.
- Sollten Sie mal verhindert sein, können Sie Termine tauschen.
- Ihre Treue zahlt sich aus: Sie sparen bis zu 30% gegenüber dem Kauf von Einzelkarten.
- Sie bekommen kostenlos unseren mehrmals in der Spielzeit erscheinenden Abonnentenbrief zugeschickt.

Zwar bietet es sich an, ein Abonnement vor der ersten Vorstellung abzuschließen, aber es kann natürlich auch während der Spielzeit gekauft werden. Dann reduziert sich der Preis um die bereits gelaufenen Vorstellungen. Die jährliche Abo-Rechnung im Oktober können Sie auf Wunsch in einer, zwei oder vier Raten über die Spielzeit begleichen.

Am Theater Hof gibt es gegen eine Bearbeitungsgebühr von 1€ pro Karte umfangreiche Tauschmöglichkeiten für Abo-Termine im Fall der Verhinderung. Weitere Details hierzu, zur Verlängerung oder Kündigung etc. können gerne erfragt werden und sind in den AGB in diesem Heft, an der Theaterkasse bzw. online veröffentlicht.

Die Abonnements werden für eine Spielzeit abgeschlossen und verlängern sich automatisch um eine weitere Spielzeit, wenn nicht bis zum 30. Juni 2026 gekündigt wird. Davon ausgenommen sind das Abo „Nie mehr allein ins Theater“ sowie das „Jugend-Abo“; diese Abonnements enden automatisch nach einer Spielzeit.

GROSSE ABONNEMENTS

Sie erleben alle Neuinszenierungen im Großen Haus, egal ob Musiktheater, Schauspiel oder Ballett.

ABO *Premiere*

Sie können es kaum erwarten, unsere neuen Inszenierungen zu sehen? Dann ist dieses Abonnement genau das Richtige für Sie! Sie sehen alle 12 Premieren (Musiktheater, Ballett, Schauspiel) im Großen Haus und gehören damit immer zu den Ersten überhaupt.

Ihr Vorstellungstag wechselt je nach Premierentermin.

Sa, 20.09.2025	19:30	EUGEN ONEGIN
Sa, 04.10.2025	19:30	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
Sa, 25.10.2025	19:30	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
Sa, 08.11.2025	19:30	EINE MORDS-FREUNDIN
Fr, 19.12.2025	19:30	DIE BAJADERE
Fr, 30.01.2026	19:30	DIE GEISTERBRAUT
Fr, 20.02.2026	19:30	TANNÖD
Sa, 21.03.2026	19:30	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLETT
Fr, 10.04.2026	19:30	CLUEDO
Sa, 02.05.2026	19:30	ROMEO UND JULIA
Fr, 22.05.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT
Sa, 13.06.2026	19:30	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART

Abo-Preis: Ab 276,00 € bzw. ermäßigt ab 164,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO *Mittwoch*

Sie sehen die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus. Mittwoch ist Ihr Theatertag.

Mi, 08.10.2025	19:30	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
Mi, 29.10.2025	19:30	EUGEN ONEGIN
Mi, 12.11.2025	19:30	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
Mi, 17.12.2025	19:30	EINE MORDS-FREUNDIN
Mi, 07.01.2026	19:30	DIE BAJADERE
Mi, 04.02.2026	19:30	DIE GEISTERBRAUT
Mi, 11.03.2026	19:30	TANNÖD
Mi, 29.04.2026	19:30	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLETT
Mi, 13.05.2026	19:30	ROMEO UND JULIA
Mi, 17.06.2026	19:30	CLUEDO
Mi, 01.07.2026	19:30	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART
Mi, 15.07.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT

Abo-Preis: Ab 220,00 € bzw. ermäßigt ab 164,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO *Freitag*

Sie sehen die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus. Freitag ist Ihr Theatertag.

Fr, 24.10.2025	19:30	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
Fr, 07.11.2025	19:30	EUGEN ONEGIN
Fr, 21.11.2025	19:30	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
Fr, 05.12.2025	19:30	EINE MORDS-FREUNDIN
Fr, 16.01.2026	19:30	DIE BAJADERE
Fr, 06.02.2026	19:30	DIE GEISTERBRAUT
Fr, 20.03.2026	19:30	TANNÖD
Fr, 17.04.2026	19:30	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLETT
Fr, 08.05.2026	19:30	CLUEDO
Fr, 29.05.2026	19:30	ROMEO UND JULIA
Fr, 19.06.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT
Fr, 03.07.2026	19:30	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEA

Abo-Preis: Ab 220,00 € bzw. ermäßigt ab 164,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Samstag

Sie sehen die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus.
Samstag ist Ihr Theatertag.

Sa,	11.10.2025	19:30	EUGEN ONEGIN
Sa,	01.11.2025	19:30	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
Sa,	29.11.2025	19:30	EINE MORDS-FREUNDIN
Sa,	10.01.2026	19:30	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
Sa,	24.01.2026	19:30	DIE BAJADERE
Sa,	28.02.2026	19:30	DIE GEISTERBRAUT
Sa,	28.03.2026	19:30	TANNÖD
Sa,	25.04.2026	19:30	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLET
Sa,	16.05.2026	19:30	CLUEDO
Sa,	06.06.2026	19:30	ROMEO UND JULIA
Sa,	27.06.2026	19:30	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART
Sa,	11.07.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT

Abo-Preis: Ab 220,00 € bzw. ermäßigt ab 164,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Sonntag

Enthalten sind die 12 Neuinszenierungen aller Sparten im Großen Haus.
Sonntag ist Ihr Theatertag.
Die Sonntagsvorstellungen beginnen bereits um **18:00 Uhr**.

So,	28.09.2025	18:00	EUGEN ONEGIN
So,	19.10.2025	18:00	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
So,	16.11.2025	18:00	EINE MORDS-FREUNDIN
So,	28.12.2025	18:00	DIE BAJADERE
So,	25.01.2026	18:00	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
So,	01.03.2026	18:00	TANNÖD
So,	22.03.2026	18:00	DIE GEISTERBRAUT
So,	05.04.2026	18:00	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLET
So,	19.04.2026	18:00	CLUEDO
So,	10.05.2026	18:00	ROMEO UND JULIA
So,	07.06.2026	18:00	ENDSTATION SEHNSUCHT
So,	05.07.2026	18:00	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART

Abo-Preis: Ab 220,00 € bzw. ermäßigt ab 164,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

KLEINE ABONNEMENTS

Sie erleben alle Neuinszenierungen des Musiktheaters und Balletts oder des Schauspiels - ganz nach Ihrem Geschmack.

ABO Musiktheater am Mittwoch

Enthalten sind alle 6 Neuinszenierungen des Musiktheaters und der Ballettabend im Großen Haus. Mittwoch ist Ihr Theatertag.

Mi,	29.10.2025	19:30	EUGEN ONEGIN
Mi,	12.11.2025	19:30	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
Mi,	07.01.2026	19:30	DIE BAJADERE
Mi,	04.02.2026	19:30	DIE GEISTERBRAUT
Mi,	29.04.2026	19:30	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLET
Mi,	13.05.2026	19:30	ROMEO UND JULIA
Mi,	01.07.2026	19:30	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART

Abo-Preis: Ab 163,10 € bzw. ermäßigt ab 101,50 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Musiktheater am Sonntag

Enthalten sind alle 6 Neuinszenierungen des Musiktheaters und der Ballettabend im Großen Haus. Sonntag ist Ihr Theatertag.
Die Sonntagsvorstellungen beginnen bereits um **18:00 Uhr**.

So,	28.09.2025	18:00	EUGEN ONEGIN
So,	28.12.2025	18:00	DIE BAJADERE
So,	25.01.2026	18:00	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH
So,	22.03.2026	18:00	DIE GEISTERBRAUT
So,	05.04.2026	18:00	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLET
So,	10.05.2026	18:00	ROMEO UND JULIA
So,	05.07.2026	18:00	MARILYN FOREVER / TWICE THROUGH THE HEART

Abo-Preis: Ab 163,10 € bzw. ermäßigt ab 101,50 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Schauspiel am Mittwoch

Enthalten sind alle 5 Neuinszenierungen des Schauspiels im Großen Haus sowie 2 Gutscheine für ein Studienstück Ihrer Wahl.

Mittwoch ist Ihr Theatertag.

Mi, 08.10.2025	19:30	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
Mi, 17.12.2025	19:30	EINE MORDS-FREUNDIN
Mi, 11.03.2026	19:30	TANNÖD
Mi, 17.06.2026	19:30	CLUEDO
Mi, 15.07.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT

Abo-Preis: Ab 116,90 € bzw. ermäßigt ab 87,50 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Schauspiel am Sonntag

Enthalten sind alle 5 Neuinszenierungen des Schauspiels im Großen Haus sowie 2 Gutscheine für ein Studienstück Ihrer Wahl.

Sonntag ist Ihr Theatertag.

Die Sonntagsvorstellungen beginnen bereits um **18:00 Uhr**.

So, 19.10.2025	18:00	DIE ORESTIE DES AISCHYLOS
So, 16.11.2025	18:00	EINE MORDS-FREUNDIN
So, 01.03.2026	18:00	TANNÖD
So, 19.04.2026	18:00	CLUEDO
So, 07.06.2026	18:00	ENDSTATION SEHNSUCHT

Abo-Preis: Ab 116,90 € bzw. ermäßigt ab 87,50 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

Wahl-ABO

Sie möchten Ihre Theaterbesuche nach Ihrem eigenen Geschmack und Terminkalender zusammenstellen?

Mit dem Wahl-Abo haben Sie die volle Flexibilität!

Das Abonnement umfasst 8 Gutscheine für Vorstellungen im Großen Haus: 5 Karten im Musiktheater und 3 Karten im Schauspiel stehen zu Ihrer Verfügung, Stücke und Vorstellungstag sind frei wählbar, je nach Platzverfügbarkeit. Fest gebucht werden muss nur die Platzkategorie. Es ist möglich, mehrere Gutscheine für ein Stück einzusetzen, um jemanden mitzunehmen.

Abo-Preis: Ab 176,20 € bzw. ermäßigt ab 110,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

DIE BESONDEREN ABONNEMENTS

ABO After Work

Lassen Sie gemeinsam mit Freund:innen und Kolleg:innen die Arbeitswoche mit einem Besuch im Theater und im Anschluss mit einem Cocktail ausklingen. Enthalten sind 5 Vorstellungen, jeweils freitags. Pro Vorstellung ist ein Cocktail in *Mocky's Backstage Bistro* inklusive.

Fr, 07.11.2025	19:30	EUGEN ONEGIN <i>Oper</i>
Fr, 16.01.2026	19:30	DIE BAJADERE <i>Operette</i>
Fr, 20.03.2026	19:30	TANNÖD <i>Schauspiel-Krimi</i>
Fr, 08.05.2026	19:30	CLUEDO <i>Schauspiel-Kriminalkomödie</i>
Fr, 19.06.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT <i>Schauspiel</i>

Abo-Preis: Ab 111,70 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Nie mehr allein ins Theater

Sie gehen gern ins Theater, haben aber keine Begleitung und wollen sich dennoch mit anderen über die Eindrücke des Theaterabends austauschen? Das „Nie mehr allein ins Theater“-Abonnement macht es möglich! Wir treffen uns 30 Minuten vor Beginn der gebuchten Vorstellungstermine zu einem Glas Sekt. In der Pause - bei Inszenierungen ohne Pause nach der Vorstellung - kommen wir bei einem weiteren Getränk über das Gesehene ins Gespräch. Das Abonnement beinhaltet neben dem Eintritt bei jeder Vorstellung ein Glas Sekt und ein weiteres Getränk nach Wahl.

Dieses Abonnement verlängert sich nicht um eine weitere Spielzeit, sondern endet automatisch nach einer Spielzeit.

Fr, 07.11.2025	19:30	EUGEN ONEGIN <i>Oper</i>
Fr, 05.12.2025	19:30	EINE MORDS-FREUNDIN <i>Schauspiel-Komödie</i>
Fr, 16.01.2026	19:30	DIE BAJADERE <i>Operette</i>
Fr, 20.03.2026	19:30	TANNÖD <i>Schauspiel-Krimi</i>
Fr, 29.05.2026	19:30	ROMEO UND JULIA <i>Oper</i>

Abo-Preis: Ab 127,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

ABO Studio-Premiere

Sie wissen die einmalige Atmosphäre des Studios besonders zu schätzen? Dann ist dieses Abo genau das Richtige für Sie! Sie sehen alle 4 Premieren (Ballett, Schauspiel, Musiktheater) im Studio sowie die Premiere „Ranzlichter“ im *Mocky's Backstage Bistro*.

Der Wochentag wechselt je nach Premierentermin.

So,	21.09.2025	18:00	RANZLICHTER*	<i>Schlager, Evergreens und neue Songs</i>
Fr,	10.10.2025	19:30	DIE TAGEBÜCHER VON ADAM UND EVA	<i>Musical</i>
Sa,	20.12.2025	19:30	VERBRENNUNGEN	<i>Schauspiel</i>
Fr,	13.02.2026	19:30	WALDGECHRATET	<i>Musikalisches Schauspiel</i>
Fr,	29.05.2026	19:30	METAMORPHOSE	<i>Ballett</i>

Abo-Preis: 127,90 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

*Diese Veranstaltung findet in *Mocky's Backstage Bistro* statt, freie Platzwahl.

Jugend ABO

Exklusiv für Schüler:innen ab 15 Jahren, Studierende und Auszubildende bieten wir erstmals ein eigenes Abonnement an. Enthalten sind 6 Vorstellungen am Mittwoch. Nach ausgewählten Vorstellungen laden wir Euch zu den anschließenden **Partys in *Mocky's Backstage Bistro**** ein. Dieses Abonnement verlängert sich nicht um eine weitere Spielzeit, sondern endet automatisch nach einer Spielzeit.

Mi,	29.10.2025	19:30	EUGEN ONEGIN	<i>Oper</i>
Mi,	12.11.2025	19:30	MONTY PYTHON'S NOT THE MESSIAH*	<i>Musical</i>
Mi,	11.03.2026	19:30	TANNÖD	<i>Schauspiel-Krimi</i>
Mi,	29.04.2026	19:30	JEKYLL & HYDE - DAS ROCKBALLET*	<i>Ballett</i>
Mi,	13.05.2026	19:30	ROMEO UND JULIA	<i>Oper</i>
Mi,	15.07.2026	19:30	ENDSTATION SEHNSUCHT*	<i>Schauspiel</i>

Abo-Preis: Ab 83,00 € pro Spielzeit, siehe Seite 125

PREISE ABONNEMENT

Platzgruppe	I	II	III	IV
<i>ABO Premiere</i>	483,00 279,00*	433,50 251,50*	351,60 206,00*	276,00 164,00*
<i>ABO Mittwoch</i>	381,00 279,00*	342,50 251,50*	278,80 206,00*	220,00 164,00*
<i>ABO Freitag</i>	381,00 279,00*	342,50 251,50*	278,80 206,00*	220,00 164,00*
<i>ABO Samstag</i>	381,00 279,00*	342,50 251,50*	278,80 206,00*	220,00 164,00*
<i>ABO Sonntag</i>	381,00 279,00*	342,50 251,50*	278,80 206,00*	220,00 164,00*
<i>ABO Musiktheater am Mittwoch</i>	282,10 171,50*	252,00 154,00*	204,40 126,00*	163,10 101,50*
<i>ABO Musiktheater am Sonntag</i>	282,10 171,50*	252,00 154,00*	204,40 126,00*	163,10 101,50*
<i>ABO Schauspiel am Mittwoch</i>	179,90 132,50*	165,90 122,50*	141,40 105,00*	116,90 87,50*
<i>ABO Schauspiel am Sonntag</i>	179,90 132,50*	165,90 122,50*	141,40 105,00*	116,90 87,50*
<i>Wahl-ABO</i>	307,10 187,00*	275,40 168,50*	223,40 138,00*	176,20 110,00*
<i>ABO After Work</i>	196,30	176,50	143,20	111,70
<i>ABO Nie mehr allein ins Theater</i>	223,00	200,00	162,00	127,00
<i>ABO Studio-Premiere</i>	127,90			
<i>Jugend-ABO</i>	141,00	127,00	104,00	83,00

* Ermäßigungen für Schüler:innen, Studierende, Auszubildende und Behinderte

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeines

Durch den Kauf einer Eintrittskarte kommt ein verbindlicher Vertrag zwischen dem Theater Hof und dem/der Kartenkäufer:in unter Einbeziehung dieser AGB zustande. Die Eintrittskarte berechtigt zum Besuch der darauf genannten Theatervorstellung, wenn sie beim Einlasspersonal zum Entwerfen vorgewiesen wird.

Nach Vorstellungsbeginn ist auch mit gültiger Eintrittskarte der Zutritt einer Spielstätte nur unter Befolgen der Weisungen des Einlasspersonals gestattet, um eine Störung des Publikums und des Vorstellungsaufbaus zu vermeiden. Das Theater behält sich vor, im Einzelfall einen verspäteten Einlass auszuschließen.

Das Fotografieren, Filmen oder die Aufnahme von Tonmitschnitten der Vorstellungen mit jeder Art elektronischen Geräts ist grundsätzlich untersagt. Essen und Trinken im Zuschauerraum sowie das Betreten der Bühne vom Zuschauerraum aus sind nicht gestattet. Während des Theaterbesuchs sind die Anweisungen des Hauspersonals sowie die beschilderten Hinweise zu beachten.

Kartenverkauf und -tausch

Der Vorverkauf für die gesamte Spielzeit beginnt im September. Der genaue Termin wird jeweils bekanntgegeben. Es besteht kein Anspruch auf Erstat-

tung des Kaufpreises bei Rückgabe von im Freiverkauf erworbenen Eintrittskarten. Kann eine Vorstellung nicht besucht werden, erfolgt auf Wunsch ein Umtausch der Karten für eine andere Vorstellung oder eine Gutschrift gegen eine Bearbeitungsgebühr von 1€ pro Karte. Die Kartenrückgabe muss spätestens am letzten Werktag vor der Vorstellung, die nicht besucht werden kann, bis Kassenschluss an der Theaterkasse erfolgen. Für teilweise oder vollständig versäumte Vorstellungen – gleich aus welchen Gründen – wird kein Ersatz geleistet. Erstattung bei Rückgabe von Geschenkgutscheinen ist nicht möglich.

Fällt eine Vorstellung aus bzw. muss eine Programmänderung erfolgen, wird der Eintrittspreis auf Verlangen erstattet. Darüberhinausgehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Kartenreservierung

Karten können sowohl schriftlich, per Fax oder per E-Mail als auch telefonisch reserviert werden. Die Reservierung wird nur durch eine Reservierungsbestätigung der Theaterkasse verbindlich (telefonisch, schriftlich, per Fax oder E-Mail). Auf Reservierungen, die länger als 14 Tage vor der jeweiligen Bestellung bestätigt wurden, muss bis spätestens eine Woche vor der Vorstellung die Abholung bzw. Zahlung erfolgen. Auf Wunsch werden die Karten nach Vorkasse gegen Gebühr zugesandt. Kurzfristiger reservierte Eintrittskarten

müssen spätestens am letzten Werktag vor der Vorstellung bis Kassenschluss an der Theaterkasse abgeholt bzw. bezahlt werden. Eine Abholung der Karten erst an der Abendkasse am Vorstellungstermin ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache mit der Theaterkasse möglich. Reservierungen, auf die nicht innerhalb der genannten Fristen die Abholung bzw. Zahlung folgt, werden storniert.

Gruppenbestellungen

Gruppenbestellungen (ab 15 Personen) /Bestellungen für Großkunden können sowohl schriftlich, per Fax oder E-Mail als auch telefonisch erfolgen. Die jeweiligen Rabattstufen bzw. Ermäßigungen sind auf der Seite 111 zu finden oder können an der Theaterkasse in Erfahrung gebracht werden. Die Gruppenbestellung wird durch Bestätigung (telefonisch, schriftlich per Fax oder E-Mail) der Theaterkasse verbindlich. Verringert oder erhöht sich die Anzahl der bestellten Karten, ändert sich ggf. dadurch der zu gewährende Rabatt und somit der Preis. Das bestellte Kartenkontingent muss spätestens 14 Tage vor der Vorstellung bezahlt werden. Eine nachträgliche Kartenrückgabe ist nicht möglich.

Rabatte

Rabatte werden gewährt für Schüler:innen und Studierende, Auszubildende, Teilnehmer:innen an einem Freiwilligen Sozialen Jahr, Behinderte bei Vorlage eines Behindertenausweises. Auch Empfänger:innen von

Bürgergeld und Empfänger:innen von staatlichen Leistungen zur Lebensunterhaltssicherung erhalten gegen Vorlage eines Nachweises eine spezielle Ermäßigung. Näheres ist den aktuellen Preislisten zu entnehmen oder kann auf Anfrage an der Theaterkasse in Erfahrung gebracht werden. Für Sonderveranstaltungen (z.B. Silvester, Gastspiele) gelten gesonderte Bedingungen. Diese erfahren Sie an der Theaterkasse.

Datenschutz

Die Käufer:innen von Eintrittskarten sind damit einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Bestellung von ihnen angegebenen Daten vom Ticketing-Systembetreiber in dem für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Umfang gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Das Theater Hof sowie der Ticketing-Systembetreiber sind berechtigt, diese Daten an mit der Durchführung des Ticketvertrags beauftragte Dritte zu übermitteln, soweit dies für die Vertragsdurchführung notwendig ist.

Salvatorische Klausel, Gerichtsstand

Im Fall der Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einer Bestimmung dieser AGB werden die übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame oder nichtige Bestimmung ist durch eine den wirtschaftlichen Interessen der Vertragspartner entsprechende zu ersetzen. Gerichtsstand ist Hof. Es findet deutsches Recht Anwendung.

ABONNEMENT BEDINGUNGEN

ABONNEMENTKARTEN

Abonent:innen werden die Eintrittskarten für die jeweilige Theatersaison per Post übersandt. Diese Karten sind übertragbar. Gegenüber dem Theater haftet jedoch stets der/die Abonent:in.

ZAHLUNG

Für die Begleichung der Abo-Rechnung ist eine Einzugsermächtigung notwendig, die Abbuchung erfolgt zum 1. Oktober. Ratenzahlungen sind auf Wunsch zur Hälfte oder einem Viertel des Gesamtbetrags möglich.

TERMINE TAUSCHEN

Innerhalb einer Spielzeit können Abonnementkarten bei Verhinderung getauscht werden für einen alternativen Termin des gleichen Stücks. Falls dies terminlich ausgeschlossen ist, kann zu einem anderen Stück der Saison getauscht werden. Für den Kartentausch, der spätestens einen Kassenöffnungstag vor dem ursprünglichen Vorstellungstermin erfolgen muss, fällt eine Bearbeitungsgebühr von 1€ pro Karte an. Beim Termintausch im Abonnement besteht kein Anspruch auf den gleichen Sitzplatz bzw. die gleiche Preiskategorie, eine mögliche Preisdifferenz kann nicht zurückerstattet werden.

Beim Termintausch im Abonnement kann telefonisch, schriftlich, per Email oder Fax reserviert werden, es gelten die allgemeinen Reservierungsregelungen. Nach dem Vorstellungstermin ist ein Tausch grundsätzlich ausgeschlossen, das Gleiche gilt in der Regel für den Kartentausch bei Sonderveranstaltungen.

WAHL-ABO

Wahl-Abonent:innen können Vorstellungstermine und Sitzplätze nach den Vorgaben des Genres und nach Verfügbarkeit auswählen. Die entsprechenden Karten erhalten Sie an der Theaterkasse für die jeweils laufende Spielzeit. Es gelten die Regelungen für den Termintausch der Abonent:innen.

LAUFZEIT / KÜNDIGUNG

Aboverträge, die vor März 2022 erstmals geschlossen wurden, gelten für die jeweilige Spielzeit. Sie können bis spätestens 30. Juni (Eingangsdatum) schriftlich gekündigt werden. Andernfalls verlängern sie sich automatisch für eine weitere Saison. Ab März 2022 geschlossene Aboverträge haben ebenfalls eine Laufzeit von 12 Monaten und verlängern sich danach stillschweigend mit einer Kündigungsfrist von einem Monat.



VOIGTLÄNDER

BESSER SEHEN - 
 BESSER HÖREN

Optik und Hörgeräteakustik
-seit 1927-

Lorenzstr. 35 • 95028 Hof • Tel: 0 92 81 / 39 48

**Innovative Hörsysteme
für bestes Verstehen**

**Wir messen Ihre Augen
mit dem 3D Sehtest der
neuesten Generation**



Praxis für
LOGOpädie

Renate Seibold

Logopädin

Hermann-Löns-Straße 49
95032 Hof-Krötenbruck

www.logopaedie-seibold.de
info@logopaedie-seibold.de

Telefon: 0 92 81/840 36 80
Mobil: 01 70/604 73 89

Termine nach Vereinbarung

FEIERTAGE *im Theater*

Sie bekommen zu den Feiertagen Besuch und suchen nach dem gemeinsamen Essen das Besondere? Dann kommen Sie zu uns ins Theater! Wir haben Ihnen zu den Feiertagen ein exklusives Programm zusammengestellt.

WEIHNACHTEN *im Theater*

Do, 25. Dezember 2025
18:00 Uhr | *Großes Haus*
EINE MORDS-FREUNDIN
Komödie von
Steven Moffat

Fr, 26. Dezember 2025
19:30 Uhr | *Großes Haus*
EUGEN ONEGIN
Oper von
Peter Iljitsch Tschaikowsky

Sa, 27. Dezember 2025
15:00 Uhr | *Großes Haus*
**PETTERSSON UND FINDUS -
EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE**
Schauspiel nach
den Büchern von Sven Nordqvist
ab 4 Jahren

Sa, 27. Dezember 2025
19:30 Uhr | *Bistro*
RANZLICHTER
*Ein Abend mit Musik über halb-
volle Gläser* von Knut Winkmann

So, 28. Dezember 2025
18:00 Uhr | *Großes Haus*
DIE BAJADERE
Operette von
Emmerich Kálmán

So, 28. Dezember 2025
18:00 Uhr | *Studio*
VERBRENNUNGEN
Schauspiel von
Wajdi Mouawad

SILVESTER *im Theater*

Mi, 31. Dezember 2025
19:30 Uhr | *Großes Haus*
DIE BAJADERE
Operette von
Emmerich Kálmán
und anschließender Silvesterfeier
im Foyer des Theaters

Der Vorverkauf für die
Silvestervorstellung
DIE BAJADERE und die
Silvesterfeier im Foyer des
Theaters beginnt am
Mittwoch, 01. Oktober 2025.

OSTERN *im Theater*

Sa, 04. April 2026
19:30 Uhr | *Großes Haus*
DIE GEISTERBRAUT
Dramatische Kantate von
Antonín Dvořák

So, 05. April 2026
18:00 Uhr | *Großes Haus*
**JEKYLL & HYDE -
DAS ROCKBALLETT**
von Barbara Buser
mit Musik von Queen,
Guns N' Roses, Radiohead u.a.

So, 05. April 2026
15:00 Uhr | *Studio*
LESEstündchen
Frühlingsgeschichten

PRIVATE FEIERN UND FIRMENFEIERN *im Theater*

Sie suchen nach etwas Besonderem für die Feier eines runden Geburtstags? Planen den Betriebsausflug oder die Weihnachtsfeier Ihres Unternehmens? Dann nutzen Sie das einmalige Ambiente des Theaters! Besuchen Sie mit Ihren Gästen eine unserer Vorstellungen und feiern Sie danach in *Mocky's Backstage Bistro*.

Unsere Theaterkasse berät Sie gern zu Gruppenermäßigungen unserer Vorstellungen. Für Ihr maßgeschneidertes gastronomisches Angebot wenden Sie sich bitte an das Personal von *Mocky's Backstage Bistro* oder rufen Sie an unter: 0176 - 611 815 94

internationale
**HOME
OF
FILMS**
hofer filmtage

Theater.

Das ganz große Kino.

59th hof international
film festival

59. internationale hofer filmtage

21. - 26. Oktober 2025 plus7streamdays



BARTS

**SHARE
DRINKS
WITH FRIENDS**

DO | FR
AB 19 UHR
BACHSTRASSE 10, 95028 HOF

www.arts-avenue.de
www.instagram.com/barts.bar

GASTRONOMIE

FOYERgastronomie

Theater, ein Erlebnis für alle Sinne - da darf natürlich auch die Kulinarik nicht zu kurz kommen. Freuen Sie sich auf ein prickelndes Glas Sekt oder köstliche Häppchen vor der Vorstellung oder in der Pause. Theatergastronom Sebastian Mocker und sein Team verwöhnen Sie in unserem lichtdurchfluteten Foyer mit einer großen Auswahl an Getränken und Snacks.

Unser Tipp: Nutzen Sie die Möglichkeit der Reservierung von Getränken und Speisen für die Pause ab einer Stunde vor Vorstellungsbeginn im Foyer. So entfällt das Anstellen und die Suche nach einem Tisch, und Sie können die 20 Minuten Pause voll und ganz genießen.

MOCKY'S Backstage Bistro



In der öffentlichen Kantine *Mocky's Backstage Bistro* können Theaterleute und Publikum bei Getränk und Imbiss in lockerer Atmosphäre ins Gespräch kommen. Seine externen und internen Gäste bewirtet der Kantinenpächter nicht nur vor und nach den Vorstellungen. Von Montag bis Freitag gibt es zudem jeweils zwei Mittagsgerichte. Das Bistro ist über den Eingang auf der Gebäuderückseite oder vom Foyer aus über den Orchestersaal zu erreichen.

Auch die öffentlichen Premierenfeiern und die Studi-Partys nach gekennzeichneten Mittwochsvorstellungen finden in *Mocky's Backstage Bistro* statt. Außerdem besteht die Möglichkeit, Familienfeiern oder Veranstaltungen im Bistro durchzuführen. Kontaktieren Sie dafür Theatergastronom Sebastian Mocker unter: 0176 - 611 815 94

ÖFFNUNGSZEITEN *Bistro:*

Di - Fr	08:00 – 14:30 Uhr
Di - Do	17:30 – 22:00 Uhr
Fr/Sa/So & an Vorstellungstagen	17:00 Uhr - Open End

KONZERTE DER *Hofer Symphoniker*

Kartenvorverkauf:

Hofer Symphoniker, Klosterstr. 9-11, 95028 Hof
09281 - 72 00 - 29
info@hofer-symphoniker.de

dddd
HOFER
SYMPHONIKER

SYMPHONIEkonzerte

1. SYMPHONIEKONZERT *Lieben Sie Brahms?*

Freitag, 26. September 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Johannes Brahms: Serenade Nr. 2 A-Dur op. 16
Robert Schumann: Introduction und Allegro appassionato,
Konzertstück für Klavier und Orchester op. 92
Johannes Brahms: Serenade Nr. 1 D-Dur op. 11
Christian Zacharias, Klavier und Leitung

2. SYMPHONIEKONZERT *Neue Welten*

Freitag, 17. Oktober 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Camille Saint-Saëns: La Muse et le Poète für Violoncello,
Flöte und Orchester op. 132
Mikis Theodorakis: Zorbas Suite für Flöte und Orchester
Antonín Dvořák: Symphonie Nr. 9 e-Moll op. 95 „Aus der Neuen Welt“
Stathis Karapanos, Querflöte
Young Phil Hyun, Violoncello
Johannes Wildner, Dirigent

3. SYMPHONIEKONZERT *Nostalgisches*

Freitag, 14. November 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof

Grażyna Bacewicz: Ouvertüre für Orchester (1943)
Erich Wolfgang Korngold: Violinkonzert D-Dur op. 35
Sergej Rachmaninoff: Symphonie Nr. 3 a-Moll op. 44
Tianwa Yang, Violine
Tianyi Lu, Dirigentin

4. SYMPHONIEKONZERT *Festkonzert*

Freitag, 05. Dezember 2025, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Wolfram Graf: Hymnus, Festmusik zum 80-jährigen Jubiläum
der Hofer Symphoniker *Uraufführung*
Peggy Glanville-Hicks: Concerto Romantico für Viola und Orchester
Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“
Nils Mönkemeyer, Viola
Martijn Dendievel, Chefdirigent

5. SYMPHONIEKONZERT *Von Bach zu Mozart*

Freitag, 23. Januar 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie Nr. 1 Es-Dur KV 16
Johann Sebastian Bach: Violinkonzert a-Moll BWV 1041
Johann Christian Bach: Sinfonia g-Moll op. 6 Nr. 6
Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“
Shunske Sato, Violine und Leitung

6. SYMPHONIEKONZERT *Hauptsache romantisch*

Freitag, 27. Februar 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Louise Farrenc: Symphonie Nr. 3 g-Moll op. 36
Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll op. 15
Fabian Müller, Klavier
Martijn Dendievel, Chefdirigent

7. SYMPHONIEKONZERT *Schicksalsklänge*

Freitag, 20. März 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Alexander Borodin: Eine Steppenskizze aus Mittelasien
Reinhold Moritzewitsch Glière: Hornkonzert B-Dur op. 91
Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Symphonie Nr. 5 e-Moll op. 64
Christoph Eß, Horn
Martijn Dendievel, Chefdirigent

8. SYMPHONIEKONZERT *Symphonie fantastique*

Freitag, 17. April 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Franz Schubert: Symphonie Nr. 7 h-Moll D 759 „Unvollendete“
Ermanno Wolf-Ferrari: Idillio-Concertino A-Dur op. 15
Hector Berlioz: Symphonie fantastique op. 14
Albrecht Mayer, Oboe und Leitung

9. SYMPHONIEKONZERT *Von Berlin bis Hollywood*

Freitag, 22. Mai 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Kurt Weill: Eine musikalische Reise durch das Leben von Kurt Weill
Erich Wolfgang Korngold: Symphonie in Fis op. 40
Katharina Persicke, Sopran
Ralf Hocke, Erzähler
Martijn Dendievel, Chefdirigent

10. SYMPHONIEKONZERT *In Freundschaft*

Freitag, 19. Juni 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Mieczysław Weinberg: Cellokonzert c-Moll op. 43
Dmitrij Schostakowitsch: Symphonie Nr. 10 e-Moll op. 93
Andrei Ioniță, Violoncello
Martijn Dendievel, Chefdirigent

11. SYMPHONIEKONZERT *Sommernachtstraum*

Freitag, 10. Juli 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Felix Mendelssohn Bartholdy: Ouvertüre zu Shakespeares
„Ein Sommernachtstraum“ op. 21
Felix Mendelssohn Bartholdy: Klavierkonzert Nr. 2 d-Moll op. 40
Felix Mendelssohn Bartholdy: Symphonie Nr. 5 d-Moll op. 107
„Reformations-Symphonie“
Alexander Melnikov, Klavier
Martijn Dendievel, Chefdirigent

Klassiker der Leinwand

Das Filmmusikkonzert zum 200-jährigen Jubiläum der Sparkasse Hochfranken
Sonntag, 26. Oktober 2025, 18.00 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Gottfried Rabl, Dirigent

WEIHNACHTSKONZERT

Drei Haselnüsse für Aschenbrödel mit den Hofer Symphonikern
Dienstag, 23. Dezember 2025, 19.00 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Adrian Prabava, Dirigent

NEUJAHRSKONZERT *Hola 2026!*

Dienstag, 6. Januar 2026, 17.00 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Leonor Bonilla, Sopran
Luis Toro Araya, Dirigent

The Sound of James Bond

Legendäre Songs von „Goldfinger“ bis „No Time To Die“
Samstag, 14. Februar 2026, 19.30 Uhr, Großes Haus Freiheitshalle Hof
Tertia Botha & Dennis LeGree, Gesang
Dietmar Wunder, Moderation
N.N., Dirigent

KINDERKONZERT *Der kleine Prinz*

Sonntag, 19. April 2026, 11.00 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Eva-Christina Schönweiß, Violine
Kirsten Ecke, Harfe
Robert Eller, Erzähler
Michael Falk, Dirigent

GALAKONZERT

mit den Preisträgern des 9. Internationalen Violinwettbewerb Henri Marteau
Samstag, 9. Mai 2026, 19.30 Uhr, Festsaal Freiheitshalle Hof
Martijn Dendievel, Chefdirigent

Bei uns verbinden sich die Puzzleteile durch Teamwork und Herzblut!

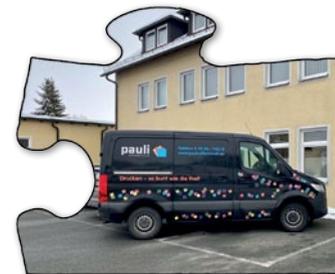
Druckvorstufe



Druck



Weiterverarbeitung



Logistik

Wir produzieren von der Druckplatte
bis zum fertigen Print
alles vor Ort und das
innerhalb kürzester Zeit.

Auch dieses Jahreshft
ist ein Produkt
unseres Hauses!



THEATERFREUNDE HOF

WERDEN SIE MITGLIED BEI DEN THEATERFREUNDEN!

Sie sind noch nicht Mitglied bei den Theaterfreunden? Dann wird es höchste Zeit! Ihre Mitgliedschaft ist ein wertvoller Beitrag zur Unterstützung des Theaters Hof. Und das bei einem sehr geringen Mindestbeitrag von 10,00 Euro pro Jahr. Selbstverständlich sind auch höhere Beträge möglich und willkommen.

In jeder Spielzeit unterstützen die Theaterfreunde eine Produktion des Theaters Hof.

Als Mitglied der Theaterfreunde fördern Sie nicht nur das Theater Hof, sondern werden dafür auch mit zahlreichen Extras belohnt.

Vorteile der Theaterfreunde in der Spielzeit 2025/26:

- **Einladung zur Generalprobe des Vorweihnachtsstücks PETERSSON UND FINDUS - EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE am Mittwoch, 19.11.2025 um 16:00 Uhr**
- **Besuch einer Probe der Oper ROMEO UND JULIA im Frühjahr 2026**
- **THEATERFÜHRUNG mit Schwerpunkt Bühnentechnik (max. 25 Personen)**

KONTAKT

Theaterfreunde Hof e.V.

Klosterstraße 9-11

95028 Hof

Tel.: 09281 - 72 00 - 0

Fax: 09281 - 72 00 - 72

Mail: info@theaterfreunde-hof.de

Online-Anmeldung unter www.theaterfreunde-hof.de

Wir freuen uns auf Sie als neues Mitglied.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Theater Hof GmbH
Kulmbacher Straße 5
95030 Hof

Tel. 09281 - 70 70 - 0
Fax 09281 - 70 70 - 299
info@theater-hof.de
www.theater-hof.de

Sitz der Gesellschaft: 95030 Hof
Reg.-Gericht Hof HRB 4665

Aufsichtsratsvorsitzende: Oberbürgermeisterin Eva Döhla
Geschäftsführer: Lothar Krause, Florian Lühnsdorf
Träger: Zweckverband Nordostoberfränkisches Städtebundtheater Hof
Klosterstraße 1-3, 95028 Hof

Redaktion: Lothar Krause (verantw.), Florian Lühnsdorf,
Philipp Brammer, Kayda Bryant, Birgit Buchholz, Melanie Gückel,
Zuzana Masaryk, Alena Pardatscher, Lilly Weise, Christine Wild,
Jasmin Sarah Zamani

Corporate Design: Grafikdesign Holger Drees, Münster
Gestaltung Stückmotive 25/26: Nortwald Neunzehn, Schwarzenbach a. W.
Gestaltung Stückmotive „Wiederaufnahmen“: Grafikdesign Holger Drees
Fotografien für dieses Heft: Kerstin Maus (Portraits) |
Harald Dietz (Portraits)
Druck: Pauli Offsetdruck e.K., Oberkotzau

Redaktionsschluss: 09. April 2025

NO
basics

FASHION
OUTLET

www.nobasics.eu

Grosse Bühne!

Ihr Fashion Outlet
in Selb
im Rosenthal Park

designhouse

BETTY BARCLAY

DIGEL

LUISA CERANO

Sanetta

CALAMAR

FRAAS
THE SCARF COMPANY

MAERZ

Spidel.

CAMEL
ACTIVE

FRANK WALDER

MARVELIS

TONI

CARTOON

FRIEDA & FREDDIES®
NEW YORK

MILANO
ITALY

VAUDE

CINQUE

GIL BRET

MORE & MORE

Vera Mont

CROSS JEANS®

KEY LARGO®

RABE
1920

ZERO

